

Prüfbericht

Nr. PB-01335/23
des Labors der Hydrologischen
Untersuchungsstelle Salzburg
Trinkwasseranalyse
Seite 1 von 2

Hydrologische Untersuchungsstelle Salzburg GmbH - Schillerstraße 25 - 5020 Salzburg



HYDROLOGISCHE
UNTERSUCHUNGSSTELLE
SALZBURG GMBH

5020 Salzburg, Schillerstraße 25
Tel.: +43 662 433257-0 Fax: -42
office@hus-salzburg.at
hus-salzburg.at

FN 483397d
Landesgericht Salzburg
Firmensitz: Salzburg
UID: ATU72830234

Ingenieurbüro für
Kulturtechnik und Wasserwirtschaft
Laboranalytische Dienstleistungen

Gemeinde Koppl
Dorfstraße 7
5321 Koppl

LABOR

Salzburg, 29.03.2023
Projekt B035 1 001 05
Dipl.-Ing. Franz Seyringer

Verteiler: 1-fach Auftraggeber + amtsleitung@koppl.at

Trinkwasseruntersuchung

Protokoll-Nummer: 01545/23

Eingangs-Datum: 08.03.2023

Probenbezeichnung: Trinkwasserqualität (Routineuntersuchung)

Probenahme-Daten

Probenahme durch: Alexander Krauss BSc; Hydrologische Untersuchungsstelle Salzburg - Labor

Probenahmeverfahren: Probenahme nach akkreditiertem Verfahren Pc0705 (Trinkwasser; ISO 5667-5:2006, ÖNORM EN ISO 19458:2006)
(Entnahme zur Beurteilung der Wasserqualität im Versorgungsnetz)

Art der Probenahme: Stichprobe

Ort der Probenahme: GD Koppl, TWA; VN Tiefzone, VG Unterkoppl, Am Schnurbach 6, WB Waschraum

Probenahme-Datum: 08.03.2023

Probenahme-Uhrzeit: 10:38

Beschaffenheit: Aussehen farblos; klar; ohne Bodensatz; geruchlos; Geschmack neutral
AAqm400 (ÖNORM M 6620)

Temperatur:
Pc024 (DIN 38404-4) $7,9 \pm 0,2^{\circ}\text{C}$

el. Leitfähigkeit:
Pc006 (DIN EN 27886; 25°C) $638 \pm 24 \mu\text{S/cm}$

Labor-Daten

Probengefäße: institutseigenes Glasgefäß

Bearb.-Zeitraum: 08. - 13.03.2023

Die vorliegenden Prüfergebnisse beziehen sich ausschließlich auf die untersuchte Probe und sind kein allgemeiner Qualitätsnachweis. Für Proben, die nicht von Mitarbeitern der Prüfstelle ("Hydrologische Untersuchungsstelle Salzburg - Labor") entnommen wurden, ist eine normgerechte Behandlung vor Einlangen in der Prüfstelle und eine fristgerechte Bearbeitung durch die Prüfstelle nicht gewährleistet. In solchen Fällen beziehen sich die berichteten Untersuchungsergebnisse ausschließlich auf den Probenzustand bei Einlangen im Labor, alle Angaben im Abschnitt „Probenahme-Daten“ (u.a. zu Probenidentität, Vor-Ort-Messwerten, Art, Ort und Zeitpunkt der Probenahme) wurden durch den Auftraggeber bzw. Probenehmer übermittelt, für ihre Richtigkeit kann daher keine Verantwortung übernommen werden und die angewendeten Verfahren fallen naturgemäß nicht unter die Akkreditierung der Prüfstelle.

Prüfbericht

Nr. PB-01335/23

Trinkwasseranalyse

29.03.2023

Seite 2 von 2

Parameter	Einheit	Ergebnis	Unsicherheit	Indikator- und Parameterwerte TWV	N	F
KBE 22°C Pm0010 (DIN EN ISO 6222:1999)	KBE/ml	35	± 19	100 (I)		
KBE 37°C Pm0010 (DIN EN ISO 6222:1999)	KBE/ml	n.n.	-	20 (I)		
coliforme Keime Pm0020 (DIN EN ISO 9308-1:2017)	KBE/100ml	n.n.	-	0 (I)		
E. coli Pm0020 (DIN EN ISO 9308-1:2017)	KBE/100ml	n.n.	-	0 (P)		
Enterokokken Pm0030 (DIN EN ISO 7899-2:2000)	KBE/100ml	n.n.	-	0 (P)		

Erläuterungen zur Ergebnistabelle:

Spalte „Ergebnis“ „n.n.“ = nicht nachweisbar im angegebenen Volumen

Spalte „Unsicherheit“ Methodische Messunsicherheit auf einem Konfidenzniveau von ca. 95% (Erweiterungsfaktor k=2).

Im Falle einer Probenahme durch die akkreditierte Stelle ist in der Angabe auch die Messunsicherheit aus der Beprobung enthalten. Angabe „k.A.“: In der Datenbank ist derzeit noch keine entsprechende Angabe vorhanden. Bei Bedarf erfragen Sie die jeweilige Messunsicherheit bitte direkt bei uns.

Spalte „N“ Die mit „X“ markierten Methoden sind nicht im Umfang unserer Akkreditierung enthalten.

Spalte „F“ Die mit „X“ markierten Analysen wurden an einen akkreditierten Subauftragnehmer vergeben.

Anmerkungen:

Die Indikator- und Parameterwerte der Trinkwasserverordnung wurden - im Rahmen des Untersuchungsumfanges - eingehalten.

Der vorliegende Prüfbericht stellt keine Gesamtbeurteilung der Trinkwasserversorgungsanlage nach LMSVG (§73-Gutachten) dar.



Signature *AEX*
Dipl.-Ing. Franz Seyringer
 Abteilungsleiter Mikrobiologie und Hygiene
 für die akkreditierte Prüfstelle

Prüfbericht

Nr. PB-01336/23
des Labors der Hydrologischen
Untersuchungsstelle Salzburg
Trinkwasseranalyse
Seite 1 von 2

Hydrologische Untersuchungsstelle Salzburg GmbH - Schillerstraße 25 - 5020 Salzburg



HYDROLOGISCHE
UNTERSUCHUNGSSTELLE
SALZBURG GMBH

5020 Salzburg, Schillerstraße 25
Tel.: +43 662 433257-0 Fax: -42
office@hus-salzburg.at
hus-salzburg.at

FN 483397d
Landesgericht Salzburg
Firmensitz: Salzburg
UID: ATU72830234

Ingenieurbüro für
Kulturtechnik und Wasserwirtschaft
Laboranalytische Dienstleistungen

Gemeinde Koppl
Dorfstraße 7
5321 Koppl

LABOR

Salzburg, 29.03.2023
Projekt B035 1 001 05
Dipl.-Ing. Franz Seyringer

Verteiler: 1-fach Auftraggeber + amtsleitung@koppl.at

Trinkwasseruntersuchung

Protokoll-Nummer: 01546/23

Eingangs-Datum: 08.03.2023

Probenbezeichnung: Trinkwasserqualität (Routineuntersuchung)

Probenahme-Daten

Probenahme durch: Alexander Krauss BSc; Hydrologische Untersuchungsstelle Salzburg - Labor

Probenahmeverfahren: Probenahme nach akkreditiertem Verfahren Pc0705 (Trinkwasser; ISO 5667-5:2006, ÖNORM EN ISO 19458:2006)
(Entnahme zur Beurteilung der Wasserqualität im Versorgungsnetz)

Art der Probenahme: Stichprobe

Ort der Probenahme: GD Koppl, TWA; PN vor UV Anlage Pfarrhofquelle

Probenahme-Datum: 08.03.2023

Probenahme-Uhrzeit: 10:05

Beschaffenheit: Aussehen farblos; klar; ohne Bodensatz; geruchlos
AAqm400 (ÖNORM M 6620)

Temperatur:
Pc024 (DIN 38404-4) $7,7 \pm 0,2^{\circ}\text{C}$

el. Leitfähigkeit:
Pc006 (DIN EN 27888; 25°C) $737 \pm 27 \mu\text{S/cm}$

Labor-Daten

Probengefäße: institutseigenes Glasgefäß

Bearb.-Zeitraum: 08. - 13.03.2023

Die vorliegenden Prüfergebnisse beziehen sich ausschließlich auf die untersuchte Probe und sind kein allgemeiner Qualitätsnachweis. Für Proben, die nicht von Mitarbeitern der Prüfstelle ("Hydrologische Untersuchungsstelle Salzburg - Labor") entnommen wurden, ist eine normgerechte Behandlung vor Einlangen in der Prüfstelle und eine fristgerechte Bearbeitung durch die Prüfstelle nicht gewährleistet. In solchen Fällen beziehen sich die berichteten Untersuchungsergebnisse ausschließlich auf den Probenzustand bei Einlangen im Labor, alle Angaben im Abschnitt „Probenahme-Daten“ (u.a. zu Probenidentität, Vor-Ort-Messwerten, Art, Ort und Zeitpunkt der Probenahme) wurden durch den Auftraggeber bzw. Probenehmer übermittelt, für ihre Richtigkeit kann daher keine Verantwortung übernommen werden und die angewendeten Verfahren fallen naturgemäß nicht unter die Akkreditierung der Prüfstelle.

Prüfbericht

Nr. PB-01336/23

29.03.2023

Trinkwasseranalyse

Seite 2 von 2

Parameter	Einheit	Ergebnis	Unsicherheit	N	F
KBE 22°C Pm0010 (DIN EN ISO 6222:1999)	KBE/ml	8	± 5		
KBE 37°C Pm0010 (DIN EN ISO 6222:1999)	KBE/ml	n.n.	-		
coliforme Keime Pm0020 (DIN EN ISO 9308-1:2017)	KBE/100ml	n.n.	-		
E. coli Pm0020 (DIN EN ISO 9308-1:2017)	KBE/100ml	n.n.	-		
Enterokokken Pm0030 (DIN EN ISO 7899-2:2000)	KBE/100ml	n.n.	-		
Clostridium perfringens Pm0052 (DIN 14189:2016)	KBE/100ml	n.n.	-		
Pseudomonas aeruginosa Pm0040 (ÖNORM EN ISO 16266:2008)	KBE/100ml	n.n.	-		

Erläuterungen zur Ergebnistabelle:

Spalte „Ergebnis“ „n.n.“ = nicht nachweisbar im angegebenen Volumen

Spalte „Unsicherheit“ Methodische Messunsicherheit auf einem Konfidenzniveau von ca. 95% (Erweiterungsfaktor k=2).

Im Falle einer Probenahme durch die akkreditierte Stelle ist in der Angabe auch die Messunsicherheit aus der Beprobung enthalten. Angabe „k.A.“: In der Datenbank ist derzeit noch keine entsprechende Angabe vorhanden. Bei Bedarf erfragen Sie die jeweilige Messunsicherheit bitte direkt bei uns.

Spalte „N“ Die mit „X“ markierten Methoden sind nicht im Umfang unserer Akkreditierung enthalten.

Spalte „F“ Die mit „X“ markierten Analysen wurden an einen akkreditierten Subauftragnehmer vergeben.

Anmerkungen:

Rohwasserprobe: dzt. mikrobiologisch unbelastet



Signature
Dipl.-Ing. Franz Seyringer
 Abteilungsleiter Mikrobiologie und Hygiene
 für die akkreditierte Prüfstelle

29.03.2023 - 120401 (EE)

Prüfbericht

Nr. PB-01337/23
des Labors der Hydrologischen
Untersuchungsstelle Salzburg
Trinkwasseranalyse
Seite 1 von 3

Hydrologische Untersuchungsstelle Salzburg GmbH - Schillerstraße 25 - 5020 Salzburg



HYDROLOGISCHE
UNTERSUCHUNGSSTELLE
SALZBURG GMBH

5020 Salzburg, Schillerstraße 25
Tel.: +43 662 433257-0 Fax: -42
office@hus-salzburg.at
hus-salzburg.at

FN 483397d
Landesgericht Salzburg
Firmensitz: Salzburg
UID: ATU72830234

Ingenieurbüro für
Kulturtechnik und Wasserwirtschaft
Laboranalytische Dienstleistungen

Gemeinde Koppl
Dorfstraße 7
5321 Koppl

LABOR

Salzburg, 29.03.2023
Projekt B035 1 001 05
Dipl.-Ing. Franz Seyringer

Verteiler: 1-fach Auftraggeber + amtsleitung@koppl.at

Trinkwasseruntersuchung

Protokoll-Nummer: 01547/23

Eingangs-Datum: 08.03.2023

Probenbezeichnung: Trinkwasserqualität (Mindestuntersuchung)

Probenahme-Daten

Probenahme durch: Alexander Krauss BSc; Hydrologische Untersuchungsstelle Salzburg - Labor

Probenahmeverfahren: Probenahme nach akkreditiertem Verfahren Pc0705 (Trinkwasser; ISO 5667-5:2006, ÖNORM EN ISO 19458:2006)
(Entnahme zur Beurteilung der Wasserqualität im Versorgungsnetz)

Art der Probenahme: Stichprobe

Ort der Probenahme: GD Koppl, TWA; PN nach UV Anlage Pfarrhofquelle

Probenahme-Datum: 08.03.2023

Probenahme-Uhrzeit: 10:07

Beschaffenheit: Aussehen farblos; klar; ohne Bodensatz; geruchlos; Geschmack neutral
AAqm400 (ÖNORM M 6620)

Temperatur: 7,7 ± 0,2°C
Pc024 (DIN 38404-4)

el. Leitfähigkeit: 737 ± 27 µS/cm
Pc006 (DIN EN 27886; 25°C)

Labor-Daten

Probengefäße: institutseigene Glas- und Kunststoffgefäße

Bearb.-Zeitraum: 08. - 13.03.2023

Die vorliegenden Prüfergebnisse beziehen sich ausschließlich auf die untersuchte Probe und sind kein allgemeiner Qualitätsnachweis. Für Proben, die nicht von Mitarbeitern der Prüfstelle ("Hydrologische Untersuchungsstelle Salzburg - Labor") entnommen wurden, ist eine normgerechte Behandlung vor Einlangen in der Prüfstelle und eine fristgerechte Bearbeitung durch die Prüfstelle nicht gewährleistet. In solchen Fällen beziehen sich die berichteten Untersuchungsergebnisse ausschließlich auf den Probenzustand bei Einlangen im Labor, alle Angaben im Abschnitt „Probenahme-Daten“ (u.a. zu Probenidentität, Vor-Ort-Messwerten, Art, Ort und Zeitpunkt der Probenahme) wurden durch den Auftraggeber bzw. Probenehmer übermittelt, für ihre Richtigkeit kann daher keine Verantwortung übernommen werden und die angewendeten Verfahren fallen naturgemäß nicht unter die Akkreditierung der Prüfstelle.

Prüfbericht

Nr. PB-01337/23

Trinkwasseranalyse

29.03.2023

Seite 2 von 3

Parameter	Einheit	Ergebnis	Unsicherheit	Indikator- und Parameterwerte TWV	N	F
pH-Wert Pc025 (DIN EN ISO 10523:2012)	-	7,39	± 0,23	6,5 - 9,5 (I)		
el. Leitfähigkeit (bei 20°C) Pc006 (DIN 27888:1993)	µS/cm	645	± 24	2500 (I)		
Säurekapazität (bis pH 4,3) Pc027 (DIN 38409-7:2005)	mmol/l	7,19	± 0,32			
Gesamt-Härte Pc026 (DIN 38409-6:1986)	°dH	21,0	± 1,8		X	
Gesamt-Härte (SI) Pc026 (DIN 38409-6:1986)	mmol/l	3,75	± 0,31		X	
Carbonat-Härte Pc027 (DIN 38409-7:2005)	°dH	20,1	± 0,9			
Hydrogencarbonat Pc027 (DIN 38409-7:2005)	HCO ₃ ⁻ mg/l	439	± 20			
UV-Durchlässigkeit (bei 254 nm) 10cm unfiltriert Pc023 (DIN 38404-3:2005)	%	79,8	± 6,0			
UV-Durchlässigkeit (bei 254 nm) 10cm filtriert Pc023 (DIN 38404-3:2005)	%	80,5	± 5,5			
Spektraler Absorptionsk. (bei 254 nm) Pc023 (DIN 38404-3:2005)	m ⁻¹	0,94	± 0,07			
Spektraler Absorptionsk. (bei 436 nm) Pc023 (DIN 38404-3:2005)	m ⁻¹	< 0,1	-	0,5 (I)		
Permanganat Index Pc011 (DIN EN ISO 8467:1995)	O ₂ mg/l	< 0,5	-	5 (I)		
Ammonium Pc012 (DIN 38406-5:1983)	NH ₄ ⁺ mg/l	< 0,02	-	0,5 (I)		
Nitrit Pc005 (DIN EN 26777:1993)	NO ₂ ⁻ mg/l	< 0,003	-	0,1 (P)		
Nitrat Pc008 (DIN EN ISO 10304-1:2009)	NO ₃ ⁻ mg/l	6,5	± 0,3	50 (P)		
Natrium Pc029 (DIN EN ISO 14911:1999)	Na ⁺ mg/l	14,0	± 0,6	200 (I)		
Kalium Pc029 (DIN EN ISO 14911:1999)	K ⁺ mg/l	2,8	± 0,2			
Magnesium Pc029 (DIN EN ISO 14911:1999)	Mg ²⁺ mg/l	17,0	± 0,7			
Calcium Pc029 (DIN EN ISO 14911:1999)	Ca ²⁺ mg/l	122	± 6			
Chlorid Pc008 (DIN EN ISO 10304-1:2009)	Cl ⁻ mg/l	26	± 1	200 (I)		
Sulfat Pc008 (DIN EN ISO 10304-1:2009)	SO ₄ ²⁻ mg/l	6,1	± 0,3	250 (I)		
Eisen gesamt gelöst Pc014 (ONORM M 6260:1989)	Fe mg/l	< 0,05	-	0,2 (I)		
Mangan gesamt gelöst Pc021 (DIN 38406-2:1983-05)	Mn mg/l	< 0,05	-	0,05 (I)		
KBE 22°C Pm0010 (DIN EN ISO 6222:1999)	KBE/ml	n.n.	-	100 (I)		
KBE 37°C Pm0010 (DIN EN ISO 6222:1999)	KBE/ml	n.n.	-	20 (I)		
coliforme Keime Pm0020 (DIN EN ISO 9308-1:2017)	KBE/250ml	n.n.	-	0 (I)		
E. coli Pm0020 (DIN EN ISO 9308-1:2017)	KBE/250ml	n.n.	-	0 (P)		
Enterokokken Pm0030 (DIN EN ISO 7899-2:2000)	KBE/250ml	n.n.	-	0 (P)		
Clostridium perfringens Pm0052 (DIN 14189:2016)	KBE/250ml	n.n.	-	0 (I)		
Pseudomonas aeruginosa Pm0040 (ONORM EN ISO 16266:2008)	KBE/250ml	n.n.	-	0 (I)		

Die vorliegenden Prüfergebnisse beziehen sich ausschließlich auf die untersuchte Probe und sind kein allgemeiner Qualitätsnachweis. Für Proben, die nicht von Mitarbeitern der Prüfstelle ("Hydrologische Untersuchungsstelle Salzburg - Labor" entnommen wurden, ist eine normgerechte Behandlung vor Einlangen in der Prüfstelle und eine fristgerechte Bearbeitung durch die Prüfstelle nicht gewährleistet. In solchen Fällen beziehen sich die berichteten Untersuchungsergebnisse ausschließlich auf den Probenzustand bei Einlangen im Labor, alle Angaben im Abschnitt „Probenahme-Daten“ (u.a. zu Probenidentität, Vor-Ort-Messwerten, Art, Ort und Zeitpunkt der Probenahme) wurden durch den Auftraggeber bzw. Probennehmer übermittelt, für ihre Richtigkeit kann daher keine Verantwortung übernommen werden und die angewendeten Verfahren fallen naturgemäß nicht unter die Akkreditierung der Prüfstelle. Die auszugswise Vervielfältigung oder Veröffentlichung dieses Dokuments bedarf der schriftlichen Zustimmung der Prüfstelle.

Prüfbericht Nr. PB-01337/23

Trinkwasseranalyse

Seite 3 von 3

Parameter	Einheit	Ergebnis	Unsicherheit	Indikator- und Parameterwerte TWV	N	F
Erläuterungen zur Ergebnistabelle:						
Spalte „Ergebnis“	„n.n.“ = nicht nachweisbar im angegebenen Volumen					
Spalte „Unsicherheit“	Methodische Messunsicherheit auf einem Konfidenzniveau von ca. 95% (Erweiterungsfaktor k=2). Im Falle einer Probenahme durch die akkreditierte Stelle ist in der Angabe auch die Messunsicherheit aus der Beprobung enthalten. Angabe „k.A.“: In der Datenbank ist derzeit noch keine entsprechende Angabe vorhanden. Bei Bedarf erfragen Sie die jeweilige Messunsicherheit bitte direkt bei uns.					
Spalte „N“	Die mit „X“ markierten Methoden sind nicht im Umfang unserer Akkreditierung enthalten.					
Spalte „F“	Die mit „X“ markierten Analysen wurden an einen akkreditierten Subauftragnehmer vergeben.					

Anmerkungen:

Die Indikator- und Parameterwerte der Trinkwasserverordnung wurden - im Rahmen des Untersuchungsumfanges - eingehalten.

Der vorliegende Prüfbericht stellt keine Gesamtbeurteilung der Trinkwasserversorgungsanlage nach LMSVG (§73-Gutachten) dar.



Dipl.-Ing. Franz Seyringer
Abteilungsleiter Mikrobiologie und Hygiene
für die akkreditierte Prüfstelle

Prüfbericht

Nr. PB-01338/23
des Labors der Hydrologischen
Untersuchungsstelle Salzburg
Trinkwasseranalyse
Seite 1 von 2

Hydrologische Untersuchungsstelle Salzburg GmbH - Schillerstraße 25 - 5020 Salzburg



HYDROLOGISCHE
UNTERSUCHUNGSSTELLE
SALZBURG GMBH

5020 Salzburg, Schillerstraße 25
Tel.: +43 662 433257-0 Fax: -42
office@hus-salzburg.at
hus-salzburg.at

FN 483397d
Landesgericht Salzburg
Firmensitz: Salzburg
UID: ATU72830234

Ingenieurbüro für
Kulturtechnik und Wasserwirtschaft
Laboranalytische Dienstleistungen

Gemeinde Koppl
Dorfstraße 7
5321 Koppl

LABOR

Salzburg, 29.03.2023
Projekt B035 1 001 05
Dipl.-Ing. Franz Seyringer

Verteiler: 1-fach Auftraggeber + amtsleitung@koppl.at

Trinkwasseruntersuchung

Protokoll-Nummer: 01548/23

Eingangs-Datum: 08.03.2023

Probenbezeichnung: Trinkwasserqualität (Routineuntersuchung)

Probenahme-Daten

Probenahme durch: Alexander Krauss BSc; Hydrologische Untersuchungsstelle Salzburg - Labor

Probenahmeverfahren: Probenahme nach akkreditiertem Verfahren Pc0705 (Trinkwasser; ISO 5667-5:2006, ÖNORM EN ISO 19458:2006)
(Entnahme zur Beurteilung der Wasserqualität im Versorgungsnetz)

Art der Probenahme: Stichprobe

Ort der Probenahme: GD Koppl, TWA; PN vor UV Anlage Schernthonquelle

Probenahme-Datum: 08.03.2023

Probenahme-Uhrzeit: 9:39

Beschaffenheit: Aussehen farblos; klar; ohne Bodensatz; geruchlos
AAqm400 (ÖNORM M 6620)

Temperatur: 9,1 ± 0,2°C
Pc024 (DIN 38404-4)

el. Leitfähigkeit: 577 ± 22 µS/cm
Pc006 (DIN EN 27888; 25°C)

Labor-Daten

Probengefäße: institutseigenes Glasgefäß

Bearb.-Zeitraum: 08. - 13.03.2023

Die vorliegenden Prüfergebnisse beziehen sich ausschließlich auf die untersuchte Probe und sind kein allgemeiner Qualitätsnachweis. Für Proben, die nicht von Mitarbeitern der Prüfstelle ("Hydrologische Untersuchungsstelle Salzburg - Labor") entnommen wurden, ist eine normgerechte Behandlung vor Einlangen in der Prüfstelle und eine fristgerechte Bearbeitung durch die Prüfstelle nicht gewährleistet. In solchen Fällen beziehen sich die berichteten Untersuchungsergebnisse ausschließlich auf den Probenzustand bei Einlangen im Labor, alle Angaben im Abschnitt „Probenahme-Daten“ (u.a. zu Probenidentität, Vor-Ort-Messwerten, Art, Ort und Zeitpunkt der Probenahme) wurden durch den Auftraggeber bzw. Probenehmer übermittelt, für ihre Richtigkeit kann daher keine Verantwortung übernommen werden und die angewendeten Verfahren fallen naturgemäß nicht unter die Akkreditierung der Prüfstelle.

Prüfbericht

Nr. PB-01338/23

Trinkwasseranalyse

29.03.2023

Seite 2 von 2

Parameter	Einheit	Ergebnis	Unsicherheit	N	F
KBE 22°C Pm0010 (DIN EN ISO 6222:1999)	KBE/ml	11	± 6		
KBE 37°C Pm0010 (DIN EN ISO 6222:1999)	KBE/ml	n.n.	-		
coliforme Keime Pm0020 (DIN EN ISO 9308-1:2017)	KBE/100ml	n.n.	-		
E. coli Pm0020 (DIN EN ISO 9308-1:2017)	KBE/100ml	n.n.	-		
Enterokokken Pm0030 (DIN EN ISO 7899-2:2000)	KBE/100ml	n.n.	-		
Clostridium perfringens Pm0052 (DIN EN ISO 14189:2016)	KBE/100ml	n.n.	-		
Pseudomonas aeruginosa Pm0040 (ONORM EN ISO 16266:2008)	KBE/100ml	n.n.	-		

Erläuterungen zur Ergebnistabelle:

Spalte „Ergebnis“ „n.n.“ = nicht nachweisbar im angegebenen Volumen

Spalte „Unsicherheit“ Methodische Messunsicherheit auf einem Konfidenzniveau von ca. 95% (Erweiterungsfaktor k=2).

Im Falle einer Probenahme durch die akkreditierte Stelle ist in der Angabe auch die Messunsicherheit aus der Beprobung enthalten. Angabe „k.A.“: In der Datenbank ist derzeit noch keine entsprechende Angabe vorhanden. Bei Bedarf erfragen Sie die jeweilige Messunsicherheit bitte direkt bei uns.

Spalte „N“ Die mit „X“ markierten Methoden sind nicht im Umfang unserer Akkreditierung enthalten.

Spalte „F“ Die mit „X“ markierten Analysen wurden an einen akkreditierten Subauftragnehmer vergeben.

Anmerkungen:

Rohwasserprobe: dzt. mikrobiologisch unbelastet



Ley *DEX*

Dipl.-Ing. Franz Seyringer
Abteilungsleiter Mikrobiologie und Hygiene
für die akkreditierte Prüfstelle

Prüfbericht

Nr. PB-01339/23
des Labors der Hydrologischen
Untersuchungsstelle Salzburg
Trinkwasseranalyse
Seite 1 von 3

Hydrologische Untersuchungsstelle Salzburg GmbH - Schillerstraße 25 - 5020 Salzburg



HYDROLOGISCHE
UNTERSUCHUNGSSTELLE
SALZBURG GMBH

5020 Salzburg, Schillerstraße 25
Tel.: +43 662 433257-0 Fax: -42
office@hus-salzburg.at
hus-salzburg.at

FN 483397d
Landesgericht Salzburg
Firmensitz: Salzburg
UID: ATU72830234

Ingenieurbüro für
Kulturtechnik und Wasserwirtschaft
Laboranalytische Dienstleistungen

Gemeinde Koppl
Dorfstraße 7
5321 Koppl

LABOR

Salzburg, 29.03.2023
Projekt B035 1 001 05
Dipl.-Ing. Franz Seyringer

Verteiler: 1-fach Auftraggeber + amtsleitung@koppl.at

Trinkwasseruntersuchung

Protokoll-Nummer: 01549/23

Eingangs-Datum: 08.03.2023

Probenbezeichnung: Trinkwasserqualität (Mindestuntersuchung)

Probenahme-Daten

Probenahme durch: Alexander Krauss BSc; Hydrologische Untersuchungsstelle Salzburg - Labor

Probenahmeverfahren: Probenahme nach akkreditiertem Verfahren Pc0705 (Trinkwasser; ISO 5667-5:2006, ÖNORM EN ISO 19458:2006)
(Entnahme zur Beurteilung der Wasserqualität im Versorgungsnetz)

Art der Probenahme: Stichprobe

Ort der Probenahme: GD Koppl, TWA; PN nach UV Anlage Schernthonquelle

Probenahme-Datum: 08.03.2023

Probenahme-Uhrzeit: 9:42

Beschaffenheit: Aussehen farblos; klar; ohne Bodensatz; geruchlos; Geschmack neutral
AAqm400 (ÖNORM M 6620)

Temperatur: 9,1 ± 0,2°C
Pc024 (DIN 38404-4)

el. Leitfähigkeit: 577 ± 22 µS/cm
Pc006 (DIN EN 27888; 25°C)

Labor-Daten

Probengefäße: institutseigene Glas- und Kunststoffgefäße

Bearb.-Zeitraum: 08. - 13.03.2023

Die vorliegenden Prüfergebnisse beziehen sich ausschließlich auf die untersuchte Probe und sind kein allgemeiner Qualitätsnachweis. Für Proben, die nicht von Mitarbeitern der Prüfstelle ("Hydrologische Untersuchungsstelle Salzburg - Labor") entnommen wurden, ist eine normgerechte Behandlung vor Einlangen in der Prüfstelle und eine fristgerechte Bearbeitung durch die Prüfstelle nicht gewährleistet. In solchen Fällen beziehen sich die berichteten Untersuchungsergebnisse ausschließlich auf den Probenzustand bei Einlangen im Labor, alle Angaben im Abschnitt „Probenahme-Daten“ (u.a. zu Probenidentität, Vor-Ort-Messwerten, Art, Ort und Zeitpunkt der Probenahme) wurden durch den Auftraggeber bzw. Probenehmer übermittelt, für ihre Richtigkeit kann daher keine Verantwortung übernommen werden und die angewendeten Verfahren fallen naturgemäß nicht unter die Akkreditierung der Prüfstelle.

Prüfbericht

Nr. PB-01339/23

Trinkwasseranalyse

29.03.2023

Seite 2 von 3

Parameter	Einheit	Ergebnis	Unsicherheit	Indikator- und Parameterwerte TWV	N	F
pH-Wert Pc025 (DIN EN ISO 10523:2012)	-	7,51	± 0,24	6,5 - 9,5 (I)		
el. Leitfähigkeit (bei 20°C) Pc006 (DIN 27888:1993)	µS/cm	508	± 19	2500 (I)		
Säurekapazität (bis pH 4,3) Pc027 (DIN 38409-7:2005)	mmol/l	6,20	± 0,28			
Gesamt-Härte Pc026 (DIN 38409-6:1986)	°dH	17,9	± 1,5		X	
Gesamt-Härte (SI) Pc026 (DIN 38409-6:1986)	mmol/l	3,18	± 0,27		X	
Carbonat-Härte Pc027 (DIN 38409-7:2005)	°dH	17,4	± 0,8			
Hydrogencarbonat Pc027 (DIN 38409-7:2005)	HCO ₃ ⁻	378	± 17			
UV-Durchlässigkeit (bei 254 nm) 10cm unfiltriert Pc023 (DIN 38404-3:2005)	%	81,3	± 6,1			
UV-Durchlässigkeit (bei 254 nm) 10cm filtriert Pc023 (DIN 38404-3:2005)	%	81,3	± 5,6			
Spektraler Absorptionsk. (bei 254 nm) Pc023 (DIN 38404-3:2005)	m ⁻¹	0,90	± 0,07			
Spektraler Absorptionsk. (bei 436 nm) Pc023 (DIN 38404-3:2005)	m ⁻¹	< 0,1	-	0,5 (I)		
Permanganat Index Pc011 (DIN EN ISO 8467:1995)	O ₂	< 0,5	-	5 (I)		
Ammonium Pc012 (DIN 38406-5:1983)	NH ₄ ⁺	< 0,02	-	0,5 (I)		
Nitrit Pc005 (DIN EN 26777:1993)	NO ₂ ⁻	< 0,003	-	0,1 (P)		
Nitrat Pc008 (DIN EN ISO 10304-1:2009)	NO ₃ ⁻	3,5	± 0,2	50 (P)		
Natrium Pc029 (DIN EN ISO 14911:1999)	Na ⁺	1,97	± 0,09	200 (I)		
Kalium Pc029 (DIN EN ISO 14911:1999)	K ⁺	< 1	-			
Magnesium Pc029 (DIN EN ISO 14911:1999)	Mg ²⁺	22	± 1			
Calcium Pc029 (DIN EN ISO 14911:1999)	Ca ²⁺	92	± 4			
Chlorid Pc008 (DIN EN ISO 10304-1:2009)	Cl ⁻	6,1	± 0,3	200 (I)		
Sulfat Pc008 (DIN EN ISO 10304-1:2009)	SO ₄ ²⁻	2,1	± 0,1	250 (I)		
Eisen gesamt gelöst Pc014 (ÖNORM M 6260:1989)	Fe	< 0,05	-	0,2 (I)		
Mangan gesamt gelöst Pc021 (DIN 38406-2:1983-05)	Mn	< 0,05	-	0,05 (I)		
KBE 22°C Pm0010 (DIN EN ISO 6222:1999)	KBE/ml	n.n.	-	100 (I)		
KBE 37°C Pm0010 (DIN EN ISO 6222:1999)	KBE/ml	n.n.	-	20 (I)		
coliforme Keime Pm0020 (DIN EN ISO 9308-1:2017)	KBE/250ml	n.n.	-	0 (I)		
E. coli Pm0020 (DIN EN ISO 9308-1:2017)	KBE/250ml	n.n.	-	0 (P)		
Enterokokken Pm0030 (DIN EN ISO 7899-2:2000)	KBE/250ml	n.n.	-	0 (P)		
Clostridium perfringens Pm0052 (DIN 14189:2016)	KBE/250ml	n.n.	-	0 (I)		
Pseudomonas aeruginosa Pm0040 (ÖNORM EN ISO 16266:2008)	KBE/250ml	n.n.	-	0 (I)		

Die vorliegenden Prüfergebnisse beziehen sich ausschließlich auf die untersuchte Probe und sind kein allgemeiner Qualitätsnachweis. Für Proben, die nicht von Mitarbeitern der Prüfstelle ("Hydrologische Untersuchungsstelle Salzburg - Labor" entnommen wurden, ist eine normgerechte Behandlung vor Einlangen in der Prüfstelle und eine fristgerechte Bearbeitung durch die Prüfstelle nicht gewährleistet. In solchen Fällen beziehen sich die berichteten Untersuchungsergebnisse ausschließlich auf den Probenzustand bei Einlangen im Labor, alle Angaben im Abschnitt „Probenahme-Daten“ (u.a zu Probenidentität, Vor-Ort-Messwerten, Art, Ort und Zeitpunkt der Probenahme) wurden durch den Auftraggeber bzw. Probenehmer übermittelt, für ihre Richtigkeit kann daher keine Verantwortung übernommen werden und die angewendeten Verfahren fallen naturgemäß nicht unter die Akkreditierung der Prüfstelle. Die auszugsweise Vervielfältigung oder Veröffentlichung dieses Dokuments bedarf der schriftlichen Zustimmung der Prüfstelle.

Prüfbericht

Nr. PB-01339/23

Trinkwasseranalyse

Seite 3 von 3

Parameter	Einheit	Ergebnis	Unsicherheit	Indikator- und Parameterwerte TWV	N	F
-----------	---------	----------	--------------	-----------------------------------	---	---

Erläuterungen zur Ergebnistabelle:

Spalte „Ergebnis“ „n.n.“ = nicht nachweisbar im angegebenen Volumen

Spalte „Unsicherheit“ Methodische Messunsicherheit auf einem Konfidenzniveau von ca. 95% (Erweiterungsfaktor k=2).
Im Falle einer Probenahme durch die akkreditierte Stelle ist in der Angabe auch die Messunsicherheit aus der Beprobung enthalten. Angabe „k.A.“: In der Datenbank ist derzeit noch keine entsprechende Angabe vorhanden. Bei Bedarf erfragen Sie die jeweilige Messunsicherheit bitte direkt bei uns.

Spalte „N“ Die mit „X“ markierten Methoden sind nicht im Umfang unserer Akkreditierung enthalten.

Spalte „F“ Die mit „X“ markierten Analysen wurden an einen akkreditierten Subauftragnehmer vergeben.

Anmerkungen:

Die Indikator- und Parameterwerte der Trinkwasserverordnung wurden - im Rahmen des Untersuchungsumfanges - eingehalten.

Der vorliegende Prüfbericht stellt keine Gesamtbeurteilung der Trinkwasserversorgungsanlage nach LMSVG (§73-Gutachten) dar.



Dipl.-Ing. Franz Seyringer
Abteilungsleiter Mikrobiologie und Hygiene
für die akkreditierte Prüfstelle

Prüfbericht

Nr. PB-01340/23
des Labors der Hydrologischen
Untersuchungsstelle Salzburg
Trinkwasseranalyse
Seite 1 von 2

Hydrologische Untersuchungsstelle Salzburg GmbH - Schillerstraße 25 - 5020 Salzburg



HYDROLOGISCHE
UNTERSUCHUNGSSTELLE
SALZBURG GMBH

5020 Salzburg, Schillerstraße 25
Tel.: +43 662 433257-0 Fax: -42
office@hus-salzburg.at
hus-salzburg.at

FN 483397d
Landesgericht Salzburg
Firmensitz: Salzburg
UID: ATU72830234

Ingenieurbüro für
Kulturtechnik und Wasserwirtschaft
Laboranalytische Dienstleistungen

Gemeinde Koppl
Dorfstraße 7
5321 Koppl

LABOR

Salzburg, 29.03.2023
Projekt B035 1 001 05
Dipl.-Ing. Franz Seyringer

Verteiler: 1-fach Auftraggeber + amtsleitung@koppl.at

Trinkwasseruntersuchung

Protokoll-Nummer: 01550/23

Eingangs-Datum: 08.03.2023

Probenbezeichnung: Trinkwasserqualität (Routineuntersuchung)

Probenahme-Daten

Probenahme durch: Alexander Krauss BSc; Hydrologische Untersuchungsstelle Salzburg - Labor

Probenahmeverfahren: Probenahme nach akkreditiertem Verfahren Pc0705 (Trinkwasser; ISO 5667-5:2006, ÖNORM EN ISO 19458:2006)
(Entnahme zur Beurteilung der Wasserqualität im Versorgungsnetz)

Art der Probenahme: Stichprobe

Ort der Probenahme: GD Koppl, TWA; VG Tiefzone Guggenthal,

Probenahme-Datum: 08.03.2023

Probenahme-Uhrzeit: 8:43

Beschaffenheit: Aussehen farblos; klar; ohne Bodensatz; geruchlos; Geschmack neutral
AAqm400 (ÖNORM M 6620)

Temperatur: 7,8 ± 0,2°C
Pc024 (DIN 38404-4)

el. Leitfähigkeit: 631 ± 24 µS/cm
Pc006 (DIN EN 27888; 25°C)

Labor-Daten

Probengefäße: institutseigenes Glasgefäß

Bearb.-Zeitraum: 08. - 13.03.2023

Die vorliegenden Prüfergebnisse beziehen sich ausschließlich auf die untersuchte Probe und sind kein allgemeiner Qualitätsnachweis. Für Proben, die nicht von Mitarbeitern der Prüfstelle ("Hydrologische Untersuchungsstelle Salzburg - Labor") entnommen wurden, ist eine normgerechte Behandlung vor Einlangen in der Prüfstelle und eine fristgerechte Bearbeitung durch die Prüfstelle nicht gewährleistet. In solchen Fällen beziehen sich die berichteten Untersuchungsergebnisse ausschließlich auf den Probenzustand bei Einlangen im Labor, alle Angaben im Abschnitt „Probenahme-Daten“ (u.a. zu Probenidentität, Vor-Ort-Messwerten, Art, Ort und Zeitpunkt der Probenahme) wurden durch den Auftraggeber bzw. Probenehmer übermittelt, für ihre Richtigkeit kann daher keine Verantwortung übernommen werden und die angewendeten Verfahren fallen naturgemäß nicht unter die Akkreditierung der Prüfstelle.

Prüfbericht Nr. PB-01340/23

Trinkwasseranalyse

Seite 2 von 2

Parameter	Einheit	Ergebnis	Unsicherheit	Indikator- und Parameterwerte TWV	N	F
KBE 22°C Pm0010 (DIN EN ISO 6222:1999)	KBE/ml	n.n.	-	100 (I)		
KBE 37°C Pm0010 (DIN EN ISO 6222:1999)	KBE/ml	n.n.	-	20 (I)		
coliforme Keime Pm0020 (DIN EN ISO 9308-1:2017)	KBE/100ml	n.n.	-	0 (I)		
E. coli Pm0020 (DIN EN ISO 9308-1:2017)	KBE/100ml	n.n.	-	0 (P)		
Enterokokken Pm0030 (DIN EN ISO 7899-2:2000)	KBE/100ml	n.n.	-	0 (P)		

Erläuterungen zur Ergebnistabelle:

Spalte „Ergebnis“ „n.n.“ = nicht nachweisbar im angegebenen Volumen

Spalte „Unsicherheit“ Methodische Messunsicherheit auf einem Konfidenzniveau von ca. 95% (Erweiterungsfaktor k=2).

Im Falle einer Probenahme durch die akkreditierte Stelle ist in der Angabe auch die Messunsicherheit aus der Beprobung enthalten. Angabe „k.A.“: In der Datenbank ist derzeit noch keine entsprechende Angabe vorhanden. Bei Bedarf erfragen Sie die jeweilige Messunsicherheit bitte direkt bei uns.

Spalte „N“ Die mit „X“ markierten Methoden sind nicht im Umfang unserer Akkreditierung enthalten.

Spalte „F“ Die mit „X“ markierten Analysen wurden an einen akkreditierten Subauftragnehmer vergeben.

Anmerkungen:

Die Indikator- und Parameterwerte der Trinkwasserverordnung wurden - im Rahmen des Untersuchungsumfanges - eingehalten.

Der vorliegende Prüfbericht stellt keine Gesamtbeurteilung der Trinkwasserversorgungsanlage nach LMSVG (§73-Gutachten) dar.



Leyrer HEx

Dipl.-Ing. Franz Seyringer
Abteilungsleiter Mikrobiologie und Hygiene
für die akkreditierte Prüfstelle

Prüfbericht

Nr. PB-01341/23
des Labors der Hydrologischen
Untersuchungsstelle Salzburg
Trinkwasseranalyse
Seite 1 von 2

Hydrologische Untersuchungsstelle Salzburg GmbH - Schillerstraße 25 - 5020 Salzburg



HYDROLOGISCHE
UNTERSUCHUNGSSTELLE
SALZBURG GMBH

5020 Salzburg, Schillerstraße 25
Tel.: +43 662 433257-0 Fax: -42
office@hus-salzburg.at
hus-salzburg.at

FN 483397d
Landesgericht Salzburg
Firmensitz: Salzburg
UID: ATU72830234

Ingenieurbüro für
Kulturtechnik und Wasserwirtschaft
Laboranalytische Dienstleistungen

Gemeinde Koppl
Dorfstraße 7
5321 Koppl

LABOR

Salzburg, 29.03.2023
Projekt B035 1 001 05
Dipl.-Ing. Franz Seyringer

Verteiler: 1-fach Auftraggeber + amtsleitung@koppl.at

Trinkwasseruntersuchung

Protokoll-Nummer: 01551/23

Eingangs-Datum: 08.03.2023

Probenbezeichnung: Trinkwasserqualität (Routineuntersuchung)

Probenahme-Daten

Probenahme durch: Alexander Krauss BSc; Hydrologische Untersuchungsstelle Salzburg - Labor

Probenahmeverfahren: Probenahme nach akkreditiertem Verfahren Pc0705 (Trinkwasser; ISO 5667-5:2006, ÖNORM EN ISO 19458:2006)
(Entnahme zur Beurteilung der Wasserqualität im Versorgungsnetz)

Art der Probenahme: Stichprobe

Ort der Probenahme: GD Koppl, TWA; VG Salzburg-Stadt (HB 2), Druckminderschacht Gnigl

Probenahme-Datum: 08.03.2023

Probenahme-Uhrzeit: 8:59

Beschaffenheit: Aussehen farblos; klar; ohne Bodensatz; geruchlos; Geschmack neutral
AAqm400 (ÖNORM M 6620)

Temperatur: 6,4 ± 0,2°C
Pc024 (DIN 38404-4)

el. Leitfähigkeit: 390 ± 15 µS/cm
Pc006 (DIN EN 27888; 25°C)

Labor-Daten

Probengefäße: institutseigenes Glasgefäß

Bearb.-Zeitraum: 08. - 13.03.2023

Die vorliegenden Prüfergebnisse beziehen sich ausschließlich auf die untersuchte Probe und sind kein allgemeiner Qualitätsnachweis. Für Proben, die nicht von Mitarbeitern der Prüfstelle ("Hydrologische Untersuchungsstelle Salzburg - Labor") entnommen wurden, ist eine normgerechte Behandlung vor Einlangen in der Prüfstelle und eine fristgerechte Bearbeitung durch die Prüfstelle nicht gewährleistet. In solchen Fällen beziehen sich die berichteten Untersuchungsergebnisse ausschließlich auf den Probenzustand bei Einlangen im Labor, alle Angaben im Abschnitt „Probenahme-Daten“ (u.a. zu Probenidentität, Vor-Ort-Messwerten, Art, Ort und Zeitpunkt der Probenahme) wurden durch den Auftraggeber bzw. Probenehmer übermittelt, für ihre Richtigkeit kann daher keine Verantwortung übernommen werden und die angewendeten Verfahren fallen naturgemäß nicht unter die Akkreditierung der Prüfstelle.

Prüfbericht

Nr. PB-01341/23

29.03.2023

Trinkwasseranalyse

Seite 2 von 2

Parameter	Einheit	Ergebnis	Unsicherheit	Indikator- und Parameterwerte TWV	N	F
KBE 22°C Pm0010 (DIN EN ISO 6222:1999)	KBE/ml	2	± 2	100 (I)		
KBE 37°C Pm0010 (DIN EN ISO 6222:1999)	KBE/ml	n.n.	-	20 (I)		
coliforme Keime Pm0020 (DIN EN ISO 9308-1:2017)	KBE/100ml	n.n.	-	0 (I)		
E. coli Pm0020 (DIN EN ISO 9308-1:2017)	KBE/100ml	n.n.	-	0 (P)		
Enterokokken Pm0030 (DIN EN ISO 7899-2:2000)	KBE/100ml	n.n.	-	0 (P)		

Erläuterungen zur Ergebnistabelle:

Spalte „Ergebnis“ „n.n.“ = nicht nachweisbar im angegebenen Volumen

Spalte „Unsicherheit“ Methodische Messunsicherheit auf einem Konfidenzniveau von ca. 95% (Erweiterungsfaktor k=2).

Im Falle einer Probenahme durch die akkreditierte Stelle ist in der Angabe auch die Messunsicherheit aus der Beprobung enthalten. Angabe „k.A.“: In der Datenbank ist derzeit noch keine entsprechende Angabe vorhanden. Bei Bedarf erfragen Sie die jeweilige Messunsicherheit bitte direkt bei uns.

Spalte „N“ Die mit „X“ markierten Methoden sind nicht im Umfang unserer Akkreditierung enthalten.

Spalte „F“ Die mit „X“ markierten Analysen wurden an einen akkreditierten Subauftragnehmer vergeben.

Anmerkungen:

Die Indikator- und Parameterwerte der Trinkwasserverordnung wurden - im Rahmen des Untersuchungsumfanges - eingehalten.

Der vorliegende Prüfbericht stellt keine Gesamtbeurteilung der Trinkwasserversorgungsanlage nach LMSVG (§73-Gutachten) dar.



Dipl.-Ing. Franz Seyringer
Abteilungsleiter Mikrobiologie und Hygiene
für die akkreditierte Prüfstelle

Prüfbericht

Nr. PB-01342/23
des Labors der Hydrologischen
Untersuchungsstelle Salzburg
Trinkwasseranalyse
Seite 1 von 2

Hydrologische Untersuchungsstelle Salzburg GmbH - Schillerstraße 25 - 5020 Salzburg



HYDROLOGISCHE
UNTERSUCHUNGSSTELLE
SALZBURG GMBH

5020 Salzburg, Schillerstraße 25
Tel.: +43 662 433257-0 Fax: -42
office@hus-salzburg.at
hus-salzburg.at

FN 483397d
Landesgericht Salzburg
Firmensitz: Salzburg
UID: ATU72830234

Ingenieurbüro für
Kulturtechnik und Wasserwirtschaft
Laboranalytische Dienstleistungen

Gemeinde Koppl
Dorfstraße 7
5321 Koppl

LABOR

Salzburg, 29.03.2023
Projekt B035 1 001 05
Dipl.-Ing. Franz Seyringer

Verteiler: 1-fach Auftraggeber + amtsleitung@koppl.at

Trinkwasseruntersuchung

Protokoll-Nummer: 01552/23

Eingangs-Datum: 08.03.2023

Probenbezeichnung: Trinkwasserqualität (Routineuntersuchung)

Probenahme-Daten

Probenahme durch: Alexander Krauss BSc; Hydrologische Untersuchungsstelle Salzburg - Labor

Probenahmeverfahren: Probenahme nach akkreditiertem Verfahren Pc0705 (Trinkwasser; ISO 5667-5:2006, ÖNORM EN ISO 19458:2006)
(Entnahme zur Beurteilung der Wasserqualität im Versorgungsnetz)

Art der Probenahme: Stichprobe

Ort der Probenahme: GD Koppl, TWA; VG Zone Reith (HB 8), FFW Ladau, Ladaustr. 43

Probenahme-Datum: 08.03.2023

Probenahme-Uhrzeit: 11:16

Beschaffenheit: Aussehen farblos; klar; ohne Bodensatz; geruchlos; Geschmack neutral
AAqm400 (ÖNORM M 6620)

Temperatur: 7,3 ± 0,2 °C
Pc024 (DIN 38404-4)

el. Leitfähigkeit: 576 ± 22 µS/cm
Pc006 (DIN EN 27888; 25 °C)

Labor-Daten

Probengefäße: institutseigenes Glasgefäß

Bearb.-Zeitraum: 08. - 13.03.2023

Die vorliegenden Prüfergebnisse beziehen sich ausschließlich auf die untersuchte Probe und sind kein allgemeiner Qualitätsnachweis. Für Proben, die nicht von Mitarbeitern der Prüfstelle ("Hydrologische Untersuchungsstelle Salzburg - Labor") entnommen wurden, ist eine normgerechte Behandlung vor Einlangen in der Prüfstelle und eine fristgerechte Bearbeitung durch die Prüfstelle nicht gewährleistet. In solchen Fällen beziehen sich die berichteten Untersuchungsergebnisse ausschließlich auf den Probenzustand bei Einlangen im Labor, alle Angaben im Abschnitt „Probenahme-Daten“ (u.a. zu Probenidentität, Vor-Ort-Messwerten, Art, Ort und Zeitpunkt der Probenahme) wurden durch den Auftraggeber bzw. Probenehmer übermittelt, für ihre Richtigkeit kann daher keine Verantwortung übernommen werden und die angewendeten Verfahren fallen naturgemäß nicht unter die Akkreditierung der Prüfstelle.

Prüfbericht

Nr. PB-01342/23

29.03.2023

Trinkwasseranalyse

Seite 2 von 2

Parameter	Einheit	Ergebnis	Unsicherheit	Indikator- und Parameterwerte TWV	N	F
KBE 22°C Pm0010 (DIN EN ISO 6222:1999)	KBE/ml	10	± 6	100 (I)		
KBE 37°C Pm0010 (DIN EN ISO 6222:1999)	KBE/ml	n.n.	-	20 (I)		
coliforme Keime Pm0020 (DIN EN ISO 9308-1:2017)	KBE/100ml	n.n.	-	0 (I)		
E. coli Pm0020 (DIN EN ISO 9308-1:2017)	KBE/100ml	n.n.	-	0 (P)		
Enterokokken Pm0030 (DIN EN ISO 7899-2:2000)	KBE/100ml	n.n.	-	0 (P)		

Erläuterungen zur Ergebnistabelle:

Spalte „Ergebnis“ „n.n.“ = nicht nachweisbar im angegebenen Volumen

Spalte „Unsicherheit“ Methodische Messunsicherheit auf einem Konfidenzniveau von ca. 95% (Erweiterungsfaktor k=2).

Im Falle einer Probenahme durch die akkreditierte Stelle ist in der Angabe auch die Messunsicherheit aus der Beprobung enthalten. Angabe „k.A.“: In der Datenbank ist derzeit noch keine entsprechende Angabe vorhanden. Bei Bedarf erfragen Sie die jeweilige Messunsicherheit bitte direkt bei uns.

Spalte „N“ Die mit „X“ markierten Methoden sind nicht im Umfang unserer Akkreditierung enthalten.

Spalte „F“ Die mit „X“ markierten Analysen wurden an einen akkreditierten Subauftragnehmer vergeben.

Anmerkungen:

Die Indikator- und Parameterwerte der Trinkwasserverordnung wurden - im Rahmen des Untersuchungsumfanges - eingehalten.

Der vorliegende Prüfbericht stellt keine Gesamtbeurteilung der Trinkwasserversorgungsanlage nach LMSVG (§73-Gutachten) dar.



[Handwritten Signature]
Dipl.-Ing. Franz Seyringer
 Abteilungsleiter Mikrobiologie und Hygiene
 für die akkreditierte Prüfstelle

Prüfbericht

Nr. PB-01343/23
des Labors der Hydrologischen
Untersuchungsstelle Salzburg
Trinkwasseranalyse
Seite 1 von 2

Hydrologische Untersuchungsstelle Salzburg GmbH - Schillerstraße 25 - 5020 Salzburg



HYDROLOGISCHE
UNTERSUCHUNGSSTELLE
SALZBURG GMBH

5020 Salzburg, Schillerstraße 25
Tel.: +43 662 433257-0 Fax: -42
office@hus-salzburg.at
hus-salzburg.at

FN 483397d
Landesgericht Salzburg
Firmensitz: Salzburg
UID: ATU72830234

Ingenieurbüro für
Kulturtechnik und Wasserwirtschaft
Laboranalytische Dienstleistungen

Gemeinde Koppl
Dorfstraße 7
5321 Koppl

LABOR

Salzburg, 29.03.2023

Projekt B035 1 001 05

Dipl.-Ing. Franz Seyringer

Verteiler: 1-fach Auftraggeber + amtsleitung@koppl.at

Trinkwasseruntersuchung

Protokoll-Nummer: 01553/23

Eingangs-Datum: 08.03.2023

Probenbezeichnung: Trinkwasserqualität (Routineuntersuchung)

Probenahme-Daten

Probenahme durch: Alexander Krauss BSc; Hydrologische Untersuchungsstelle Salzburg - Labor

Probenahmeverfahren: Probenahme nach akkreditiertem Verfahren Pc0705 (Trinkwasser; ISO 5667-5:2006, ÖNORM EN ISO 19458:2006)
(Entnahme zur Beurteilung der Wasserqualität im Versorgungsnetz)

Art der Probenahme: Stichprobe

Ort der Probenahme: GD Koppl, TWA; vor UV-Anlage Guggenthal

Probenahme-Datum: 08.03.2023

Probenahme-Uhrzeit: 9:11

Beschaffenheit: Aussehen farblos; klar; ohne Bodensatz; geruchlos
AAqm400 (ÖNORM M 6620)

Temperatur: 6,2 ± 0,2°C
Pc024 (DIN 38404-4)

el. Leitfähigkeit: 386 ± 15 µS/cm
Pc006 (DIN EN 27888; 25°C)

Labor-Daten

Probengefäße: institutseigenes Glasgefäß

Bearb.-Zeitraum: 08. - 13.03.2023

Die vorliegenden Prüfergebnisse beziehen sich ausschließlich auf die untersuchte Probe und sind kein allgemeiner Qualitätsnachweis. Für Proben, die nicht von Mitarbeitern der Prüfstelle ("Hydrologische Untersuchungsstelle Salzburg - Labor") entnommen wurden, ist eine normgerechte Behandlung vor Einlangen in der Prüfstelle und eine fristgerechte Bearbeitung durch die Prüfstelle nicht gewährleistet. In solchen Fällen beziehen sich die berichteten Untersuchungsergebnisse ausschließlich auf den Probenzustand bei Einlangen im Labor, alle Angaben im Abschnitt „Probenahme-Daten“ (u.a. zu Probenidentität, Vor-Ort-Messwerten, Art, Ort und Zeitpunkt der Probenahme) wurden durch den Auftraggeber bzw. Probenehmer übermittelt, für ihre Richtigkeit kann daher keine Verantwortung übernommen werden und die angewendeten Verfahren fallen naturgemäß nicht unter die Akkreditierung der Prüfstelle.

Prüfbericht

Nr. PB-01343/23

Trinkwasseranalyse

29.03.2023

Seite 2 von 2

Parameter	Einheit	Ergebnis	Unsicherheit	N	F
KBE 22°C Pm0010 (DIN EN ISO 6222:1999)	KBE/ml	36	± 20		
KBE 37°C Pm0010 (DIN EN ISO 6222:1999)	KBE/ml	2	± 2		
coliforme Keime Pm0020 (DIN EN ISO 9308-1:2017)	KBE/100ml	2	± 1		
E. coli Pm0020 (DIN EN ISO 9308-1:2017)	KBE/100ml	n.n.	-		
Enterokokken Pm0030 (DIN EN ISO 7899-2:2000)	KBE/100ml	n.n.	-		
Clostridium perfringens Pm0052 (DIN 14189:2016)	KBE/100ml	n.n.	-		
Pseudomonas aeruginosa Pm0040 (ÖNORM EN ISO 16266:2008)	KBE/100ml	n.n.	-		

Erläuterungen zur Ergebnistabelle:

Spalte „Ergebnis“ „n.n.“ = nicht nachweisbar im angegebenen Volumen

Spalte „Unsicherheit“ Methodische Messunsicherheit auf einem Konfidenzniveau von ca. 95% (Erweiterungsfaktor $k=2$).

Im Falle einer Probenahme durch die akkreditierte Stelle ist in der Angabe auch die Messunsicherheit aus der Beprobung enthalten. Angabe „k.A.“: In der Datenbank ist derzeit noch keine entsprechende Angabe vorhanden. Bei Bedarf erfragen Sie die jeweilige Messunsicherheit bitte direkt bei uns.

Spalte „N“ Die mit „X“ markierten Methoden sind nicht im Umfang unserer Akkreditierung enthalten.

Spalte „F“ Die mit „X“ markierten Analysen wurden an einen akkreditierten Subauftragnehmer vergeben.

Anmerkungen:

Rohwasserprobe: dzt. mikrobiologisch gering belastet



Ley HEN

Dipl.-Ing. Franz Seyringer
Abteilungsleiter Mikrobiologie und Hygiene
für die akkreditierte Prüfstelle

Prüfbericht

Nr. PB-01344/23
des Labors der Hydrologischen
Untersuchungsstelle Salzburg
Trinkwasseranalyse
Seite 1 von 3

Hydrologische Untersuchungsstelle Salzburg GmbH - Schillerstraße 25 - 5020 Salzburg



HYDROLOGISCHE
UNTERSUCHUNGSSTELLE
SALZBURG GMBH

5020 Salzburg, Schillerstraße 25
Tel.: +43 662 433257-0 Fax: -42
office@hus-salzburg.at
hus-salzburg.at

FN 483397d
Landesgericht Salzburg
Firmensitz: Salzburg
UID: ATU72830234

Ingenieurbüro für
Kulturtechnik und Wasserwirtschaft
Laboranalytische Dienstleistungen

Gemeinde Koppl
Dorfstraße 7
5321 Koppl

LABOR

Salzburg, 29.03.2023
Projekt B035 1 001 05
Dipl.-Ing. Franz Seyringer

Verteiler: 1-fach Auftraggeber + amtsleitung@koppl.at

Trinkwasseruntersuchung

Protokoll-Nummer: 01554/23

Eingangs-Datum: 08.03.2023

Probenbezeichnung: Trinkwasserqualität (Mindestuntersuchung)

Probenahme-Daten

Probenahme durch: Alexander Krauss BSc; Hydrologische Untersuchungsstelle Salzburg - Labor

Probenahmeverfahren: Probenahme nach akkreditiertem Verfahren Pc0705 (Trinkwasser; ISO 5667-5:2006, ÖNORM EN ISO 19458:2006)
(Entnahme zur Beurteilung der Wasserqualität im Versorgungsnetz)

Art der Probenahme: Stichprobe

Ort der Probenahme: GD Koppl, TWA; nach UV-Anlage Guggenthal

Probenahme-Datum: 08.03.2023

Probenahme-Uhrzeit: 9:14

Beschaffenheit: Aussehen farblos; klar; ohne Bodensatz; geruchlos; Geschmack neutral
AAqm400 (ÖNORM M 6620)

Temperatur: 6,2 ± 0,2°C
Pc024 (DIN 38404-4)

el. Leitfähigkeit: 386 ± 15 µS/cm
Pc006 (DIN EN 27888; 25°C)

Labor-Daten

Probengefäße: institutseigene Glas- und Kunststoffgefäße

Bearb.-Zeitraum: 08. - 13.03.2023

Die vorliegenden Prüfergebnisse beziehen sich ausschließlich auf die untersuchte Probe und sind kein allgemeiner Qualitätsnachweis. Für Proben, die nicht von Mitarbeitern der Prüfstelle ("Hydrologische Untersuchungsstelle Salzburg - Labor") entnommen wurden, ist eine normgerechte Behandlung vor Einlangen in der Prüfstelle und eine fristgerechte Bearbeitung durch die Prüfstelle nicht gewährleistet. In solchen Fällen beziehen sich die berichteten Untersuchungsergebnisse ausschließlich auf den Probenzustand bei Einlangen im Labor, alle Angaben im Abschnitt „Probenahme-Daten“ (u.a. zu Probenidentität, Vor-Ort-Messwerten, Art, Ort und Zeitpunkt der Probenahme) wurden durch den Auftraggeber bzw. Probenehmer übermittelt, für ihre Richtigkeit kann daher keine Verantwortung übernommen werden und die angewendeten Verfahren fallen naturgemäß nicht unter die Akkreditierung der Prüfstelle.

Prüfbericht

Nr. PB-01344/23

Trinkwasseranalyse

29.03.2023

Seite 2 von 3

Parameter		Einheit	Ergebnis	Unsicherheit	Indikator- und Parameterwerte TWV	N	F
pH-Wert Pc025 (DIN EN ISO 10523:2012)		-	7,75	± 0,24	6,5 - 9,5 (I)		
el. Leitfähigkeit (bei 20°C) Pc006 (DIN 27888:1993)		µS/cm	339	± 13	2500 (I)		
Säurekapazität (bis pH 4,3) Pc027 (DIN 38409-7:2005)		mmol/l	3,74	± 0,17			
Gesamt-Härte Pc026 (DIN 38409-6:1986)		°dH	11,9	± 1,0		X	
Gesamt-Härte (SI) Pc026 (DIN 38409-6:1986)		mmol/l	2,11	± 0,18		X	
Carbonat-Härte Pc027 (DIN 38409-7:2005)		°dH	10,5	± 0,5			
Hydrogencarbonat Pc027 (DIN 38409-7:2005)	HCO ₃ ⁻	mg/l	228	± 11			
UV-Durchlässigkeit (bei 254 nm) 10cm unfiltriert Pc023 (DIN 38404-3:2005)		%	71,4	± 5,4			
UV-Durchlässigkeit (bei 254 nm) 10cm filtriert Pc023 (DIN 38404-3:2005)		%	74,5	± 5,1			
Spektraler Absorptionsk. (bei 254 nm) Pc023 (DIN 38404-3:2005)		m ⁻¹	1,3	± 0,1			
Spektraler Absorptionsk. (bei 436 nm) Pc023 (DIN 38404-3:2005)		m ⁻¹	< 0,1	-	0,5 (I)		
Permanganat Index Pc011 (DIN EN ISO 8467:1995)	O ₂	mg/l	0,51	± 0,08	5 (I)		
Ammonium Pc012 (DIN 38406-5:1983)	NH ₄ ⁺	mg/l	< 0,02	-	0,5 (I)		
Nitrit Pc005 (DIN EN 26777:1993)	NO ₂ ⁻	mg/l	< 0,003	-	0,1 (P)		
Nitrat Pc008 (DIN EN ISO 10304-1:2009)	NO ₃ ⁻	mg/l	8,6	± 0,4	50 (P)		
Natrium Pc029 (DIN EN ISO 14911:1999)	Na ⁺	mg/l	< 1	-	200 (I)		
Kalium Pc029 (DIN EN ISO 14911:1999)	K ⁺	mg/l	< 1	-			
Magnesium Pc029 (DIN EN ISO 14911:1999)	Mg ²⁺	mg/l	19,9	± 0,8			
Calcium Pc029 (DIN EN ISO 14911:1999)	Ca ²⁺	mg/l	52	± 3			
Chlorid Pc008 (DIN EN ISO 10304-1:2009)	Cl ⁻	mg/l	< 1	-	200 (I)		
Sulfat Pc008 (DIN EN ISO 10304-1:2009)	SO ₄ ²⁻	mg/l	16,0	± 0,7	250 (I)		
Eisen gesamt gelöst Pc014 (ÖNORM M 6260:1989)	Fe	mg/l	< 0,05	-	0,2 (I)		
Mangan gesamt gelöst Pc021 (DIN 38406-2:1983-05)	Mn	mg/l	< 0,05	-	0,05 (I)		
KBE 22°C Pm0010 (DIN EN ISO 6222:1999)		KBE/ml	5	± 3	100 (I)		
KBE 37°C Pm0010 (DIN EN ISO 6222:1999)		KBE/ml	n.n.	-	20 (I)		
coliforme Keime Pm0020 (DIN EN ISO 9308-1:2017)		KBE/250ml	n.n.	-	0 (I)		
E. coli Pm0020 (DIN EN ISO 9308-1:2017)		KBE/250ml	n.n.	-	0 (P)		
Enterokokken Pm0030 (DIN EN ISO 7899-2:2000)		KBE/250ml	n.n.	-	0 (P)		
Clostridium perfringens Pm0052 (DIN 14189:2016)		KBE/250ml	n.n.	-	0 (I)		
Pseudomonas aeruginosa Pm0040 (ÖNORM EN ISO 16266:2008)		KBE/250ml	n.n.	-	0 (I)		

Die vorliegenden Prüfergebnisse beziehen sich ausschließlich auf die untersuchte Probe und sind kein allgemeiner Qualitätsnachweis. Für Proben, die nicht von Mitarbeitern der Prüfstelle ("Hydrologische Untersuchungsstelle Salzburg - Labor" entnommen wurden, ist eine normgerechte Behandlung vor Einlangen in der Prüfstelle und eine fristgerechte Bearbeitung durch die Prüfstelle nicht gewährleistet. In solchen Fällen beziehen sich die berichteten Untersuchungsergebnisse ausschließlich auf den Probenzustand bei Einlangen im Labor, alle Angaben im Abschnitt „Probenahme-Daten“ (u.a. zu Probenidentität, Vor-Ort-Messwerten, Art, Ort und Zeitpunkt der Probenahme) wurden durch den Auftraggeber bzw. Probenehmer übermittelt, für ihre Richtigkeit kann daher keine Verantwortung übernommen werden und die angewendeten Verfahren fallen naturgemäß nicht unter die Akkreditierung der Prüfstelle. Die auszugsweise Vervielfältigung oder Veröffentlichung dieses Dokuments bedarf der schriftlichen Zustimmung der Prüfstelle.

Prüfbericht Nr. PB-01344/23

Trinkwasseranalyse

Seite 3 von 3

Parameter	Einheit	Ergebnis	Unsicherheit	Indikator- und Parameterwerte TWV	N	F
Erläuterungen zur Ergebnistabelle:						
Spalte „Ergebnis“	„n.n.“ = nicht nachweisbar im angegebenen Volumen					
Spalte „Unsicherheit“	Methodische Messunsicherheit auf einem Konfidenzniveau von ca. 95% (Erweiterungsfaktor k=2). Im Falle einer Probenahme durch die akkreditierte Stelle ist in der Angabe auch die Messunsicherheit aus der Beprobung enthalten. Angabe „k.A.“: In der Datenbank ist derzeit noch keine entsprechende Angabe vorhanden. Bei Bedarf erfragen Sie die jeweilige Messunsicherheit bitte direkt bei uns.					
Spalte „N“	Die mit „X“ markierten Methoden sind nicht im Umfang unserer Akkreditierung enthalten.					
Spalte „F“	Die mit „X“ markierten Analysen wurden an einen akkreditierten Subauftragnehmer vergeben.					

Anmerkungen:

Die Indikator- und Parameterwerte der Trinkwasserverordnung wurden - im Rahmen des Untersuchungsumfanges - eingehalten.

Der vorliegende Prüfbericht stellt keine Gesamtbeurteilung der Trinkwasserversorgungsanlage nach LMSVG (§73-Gutachten) dar.



[Handwritten Signature]
Dipl.-Ing. Franz Seyringer
 Abteilungsleiter Mikrobiologie und Hygiene
 für die akkreditierte Prüfstelle

Prüfbericht

Nr. PB-01345/23
des Labors der Hydrologischen
Untersuchungsstelle Salzburg
Trinkwasseranalyse
Seite 1 von 3

Hydrologische Untersuchungsstelle Salzburg GmbH - Schillerstraße 25 - 5020 Salzburg



HYDROLOGISCHE
UNTERSUCHUNGSSTELLE
SALZBURG GMBH

5020 Salzburg, Schillerstraße 25
Tel.: +43 662 433257-0 Fax: -42
office@hus-salzburg.at
hus-salzburg.at

FN 483397d
Landesgericht Salzburg
Firmensitz: Salzburg
UID: ATU72830234

Ingenieurbüro für
Kulturtechnik und Wasserwirtschaft
Laboranalytische Dienstleistungen

Gemeinde Koppl
Dorfstraße 7
5321 Koppl

LABOR

Salzburg, 29.03.2023
Projekt B035 1 001 05
Dipl.-Ing. Franz Seyringer

Verteiler: 1-fach Auftraggeber + amtsleitung@koppl.at

Trinkwasseruntersuchung

Protokoll-Nummer: 01556/23

Eingangs-Datum: 08.03.2023

Probenbezeichnung: Trinkwasserqualität (Mindestuntersuchung)

Probenahme-Daten

Probenahme durch: Alexander Krauss BSc; Hydrologische Untersuchungsstelle Salzburg - Labor

Probenahmeverfahren: Probenahme nach akkreditiertem Verfahren Pc0705 (Trinkwasser; ISO 5667-5:2006, ÖNORM EN ISO 19458:2006)
(Entnahme zur Beurteilung der Wasserqualität im Versorgungsnetz)

Art der Probenahme: Stichprobe

Ort der Probenahme: GD Koppl, TWA; VN Hochzone, Volksschule Koppl, Auslauf Abstellraum

Probenahme-Datum: 08.03.2023

Probenahme-Uhrzeit: 10:23

Beschaffenheit: Aussehen farblos; klar; ohne Bodensatz; geruchlos; Geschmack neutral
AAqm400 (ÖNORM M 6620)

Temperatur:
Pc024 (DIN 38404-4) $8,8 \pm 0,2^{\circ}\text{C}$

el. Leitfähigkeit:
Pc006 (DIN EN 27888; 25°C) $636 \pm 24 \mu\text{S/cm}$

Labor-Daten

Probengefäße: institutseigene Glas- und Kunststoffgefäße

Bearb.-Zeitraum: 08. - 13.03.2023

Die vorliegenden Prüfergebnisse beziehen sich ausschließlich auf die untersuchte Probe und sind kein allgemeiner Qualitätsnachweis. Für Proben, die nicht von Mitarbeitern der Prüfstelle ("Hydrologische Untersuchungsstelle Salzburg - Labor") entnommen wurden, ist eine normgerechte Behandlung vor Einlangen in der Prüfstelle und eine fristgerechte Bearbeitung durch die Prüfstelle nicht gewährleistet. In solchen Fällen beziehen sich die berichteten Untersuchungsergebnisse ausschließlich auf den Probenzustand bei Einlangen im Labor, alle Angaben im Abschnitt „Probenahme-Daten“ (u.a. zu Probenidentität, Vor-Ort-Messwerten, Art, Ort und Zeitpunkt der Probenahme) wurden durch den Auftraggeber bzw. Probenehmer übermittelt, für ihre Richtigkeit kann daher keine Verantwortung übernommen werden und die angewendeten Verfahren fallen naturgemäß nicht unter die Akkreditierung der Prüfstelle.

Prüfbericht

Nr. PB-01345/23

29.03.2023

Trinkwasseranalyse

Seite 2 von 3

Parameter	Einheit	Ergebnis	Unsicherheit	Indikator- und Parameterwerte TWV	N	F
pH-Wert Pc025 (DIN EN ISO 10523:2012)	-	7,41	± 0,23	6,5 - 9,5 (I)		
el. Leitfähigkeit (bei 20°C) Pc006 (DIN 27888:1993)	µS/cm	561	± 21	2500 (I)		
Säurekapazität (bis pH 4,3) Pc027 (DIN 38409-7:2005)	mmol/l	6,59	± 0,29			
Gesamt-Härte Pc026 (DIN 38409-6:1986)	°dH	18,8	± 1,6		X	
Gesamt-Härte (SI) Pc026 (DIN 38409-6:1986)	mmol/l	3,35	± 0,28		X	
Carbonat-Härte Pc027 (DIN 38409-7:2005)	°dH	18,5	± 0,9			
Hydrogencarbonat Pc027 (DIN 38409-7:2005)	HCO ₃ ⁻	402	± 18			
Permanganat Index Pc011 (DIN EN ISO 8467:1995)	O ₂	< 0,5	-	5 (I)		
Ammonium Pc012 (DIN 38406-5:1983)	NH ₄ ⁺	< 0,02	-	0,5 (I)		
Nitrit Pc005 (DIN EN 26777:1993)	NO ₂ ⁻	< 0,003	-	0,1 (P)		
Nitrat Pc008 (DIN EN ISO 10304-1:2009)	NO ₃ ⁻	4,7	± 0,2	50 (P)		
Natrium Pc029 (DIN EN ISO 14911:1999)	Na ⁺	6,6	± 0,3	200 (I)		
Kalium Pc029 (DIN EN ISO 14911:1999)	K ⁺	1,46	± 0,06			
Magnesium Pc029 (DIN EN ISO 14911:1999)	Mg ²⁺	20	± 1			
Calcium Pc029 (DIN EN ISO 14911:1999)	Ca ²⁺	101	± 5			
Chlorid Pc008 (DIN EN ISO 10304-1:2009)	Cl ⁻	13,6	± 0,6	200 (I)		
Sulfat Pc008 (DIN EN ISO 10304-1:2009)	SO ₄ ²⁻	3,7	± 0,2	250 (I)		
Eisen gesamt gelöst Pc014 (ÖNORM M 6260:1989)	Fe	< 0,05	-	0,2 (I)		
Mangan gesamt gelöst Pc021 (DIN 38406-2:1983-05)	Mn	< 0,05	-	0,05 (I)		
KBE 22°C Pm0010 (DIN EN ISO 6222:1999)	KBE/ml	64	± 35	100 (I)		
KBE 37°C Pm0010 (DIN EN ISO 6222:1999)	KBE/ml	n.n.	-	20 (I)		
coliforme Keime Pm0020 (DIN EN ISO 9308-1:2017)	KBE/100ml	n.n.	-	0 (I)		
E. coli Pm0020 (DIN EN ISO 9308-1:2017)	KBE/100ml	n.n.	-	0 (P)		
Enterokokken Pm0030 (DIN EN ISO 7899-2:2000)	KBE/100ml	n.n.	-	0 (P)		

Erläuterungen zur Ergebnistabelle:

Spalte „Ergebnis“ „n.n.“ = nicht nachweisbar im angegebenen Volumen

Spalte „Unsicherheit“ Methodische Messunsicherheit auf einem Konfidenzniveau von ca. 95% (Erweiterungsfaktor k=2).

Im Falle einer Probenahme durch die akkreditierte Stelle ist in der Angabe auch die Messunsicherheit aus der Beprobung enthalten. Angabe „k.A.“: In der Datenbank ist derzeit noch keine entsprechende Angabe vorhanden. Bei Bedarf erfragen Sie die jeweilige Messunsicherheit bitte direkt bei uns.

Spalte „N“ Die mit „X“ markierten Methoden sind nicht im Umfang unserer Akkreditierung enthalten.

Spalte „F“ Die mit „X“ markierten Analysen wurden an einen akkreditierten Subauftragnehmer vergeben.

Anmerkungen:

Die Indikator- und Parameterwerte der Trinkwasserverordnung wurden - im Rahmen des Untersuchungsumfanges - eingehalten.

Der vorliegende Prüfbericht stellt keine Gesamtbeurteilung der Trinkwasserversorgungsanlage nach LMSVG (§73-Gutachten) dar.

Prüfbericht

Nr. PB-01345/23

29.03.2023

Trinkwasseranalyse

Seite 3 von 3

Parameter	Einheit	Ergebnis	Unsicherheit	Indikator- und Parameterwerte TWV	N	F
-----------	---------	----------	--------------	-----------------------------------	---	---



Dipl.-Ing. Franz Seyringer
Abteilungsleiter Mikrobiologie und Hygiene
für die akkreditierte Prüfstelle

Prüfbericht

Nr. PB-01346/23
des Labors der Hydrologischen
Untersuchungsstelle Salzburg
Trinkwasseranalyse
Seite 1 von 6

Hydrologische Untersuchungsstelle Salzburg GmbH - Schillerstraße 25 - 5020 Salzburg



HYDROLOGISCHE
UNTERSUCHUNGSSTELLE
SALZBURG GMBH

5020 Salzburg, Schillerstraße 25
Tel.: +43 662 433257-0 Fax: -42
office@hus-salzburg.at
hus-salzburg.at

FN 483397d
Landesgericht Salzburg
Firmensitz: Salzburg
UID: ATU72830234

Ingenieurbüro für
Kulturtechnik und Wasserwirtschaft
Laboranalytische Dienstleistungen

Gemeinde Koppl
Dorfstraße 7
5321 Koppl

LABOR

Salzburg, 29.03.2023
Projekt B035 1 001 05
Dipl.-Ing. Franz Seyringer

Verteiler: 1-fach Auftraggeber + amtsleitung@koppl.at

Trinkwasseruntersuchung

Protokoll-Nummer: 01557/23

Eingangs-Datum: 08.03.2023

Probenbezeichnung: Trinkwasserqualität (VA ohne Radioaktivität)

Probenahme-Daten

Probenahme durch: Alexander Krauss BSc; Hydrologische Untersuchungsstelle Salzburg - Labor

Probenahmeverfahren: Probenahme nach akkreditiertem Verfahren Pc0705 (Trinkwasser; ISO 5667-5:2006, ÖNORM EN ISO 19458:2006)
(Entnahme zur Beurteilung der Wasserqualität im Versorgungsnetz)

Art der Probenahme: Stichprobe

Ort der Probenahme: GD Koppl, TWA; VN Tiefzone, VG Rettenbachschwandt, Fichtlstraße 5, Garten

Probenahme-Datum: 08.03.2023

Probenahme-Uhrzeit: 10:56

Beschaffenheit: Aussehen farblos; klar; ohne Bodensatz; geruchlos; Geschmack neutral
AAqm400 (ÖNORM M 6620)

Temperatur: 6,5 ± 0,2°C
Pc024 (DIN 38404-4)

el. Leitfähigkeit: 594 ± 22 µS/cm
Pc006 (DIN EN 27888; 25°C)

Labor-Daten

Probengefäße: institutseigene Glas- und Kunststoffgefäße

Bearb.-Zeitraum: 08. - 23.03.2023

Die vorliegenden Prüfergebnisse beziehen sich ausschließlich auf die untersuchte Probe und sind kein allgemeiner Qualitätsnachweis. Für Proben, die nicht von Mitarbeitern der Prüfstelle ("Hydrologische Untersuchungsstelle Salzburg - Labor") entnommen wurden, ist eine normgerechte Behandlung vor Einlangen in der Prüfstelle und eine fristgerechte Bearbeitung durch die Prüfstelle nicht gewährleistet. In solchen Fällen beziehen sich die berichteten Untersuchungsergebnisse ausschließlich auf den Probenzustand bei Einlangen im Labor, alle Angaben im Abschnitt „Probenahme-Daten“ (u.a. zu Probenidentität, Vor-Ort-Messwerten, Art, Ort und Zeitpunkt der Probenahme) wurden durch den Auftraggeber bzw. Probenehmer übermittelt, für ihre Richtigkeit kann daher keine Verantwortung übernommen werden und die angewendeten Verfahren fallen naturgemäß nicht unter die Akkreditierung der Prüfstelle.

Prüfbericht

Nr. PB-01346/23

29.03.2023

Trinkwasseranalyse

Seite 2 von 6

Parameter		Einheit	Ergebnis	Unsicherheit	Indikator- und Parameterwerte TWV	N	F
pH-Wert Pc025 (DIN EN ISO 10523:2012)		-	7,65	± 0,24	6,5 - 9,5 (I)		
el. Leitfähigkeit (bei 20°C) Pc006 (DIN 27888:1993)		µS/cm	513	± 19	2500 (I)		
Säurekapazität (bis pH 4,3) Pc027 (DIN 38409-7:2005)		mmol/l	5,58	± 0,25			
Gesamt-Härte Pc026 (DIN 38409-6:1986)		°dH	16,4	± 1,4		X	
Gesamt-Härte (SI) Pc026 (DIN 38409-6:1986)		mmol/l	2,93	± 0,25		X	
Carbonat-Härte Pc027 (DIN 38409-7:2005)		°dH	15,6	± 0,7			
Hydrogencarbonat Pc027 (DIN 38409-7:2005)	HCO ₃ ⁻	mg/l	340	± 15			
UV-Durchlässigkeit (bei 254 nm) 10cm unfiltriert Pc023 (DIN 38404-3:2005)		%	87,9	± 6,6			
UV-Durchlässigkeit (bei 254 nm) 10cm filtriert Pc023 (DIN 38404-3:2005)		%	88,7	± 6,1			
Spektraler Absorptionsk. (bei 254 nm) Pc023 (DIN 38404-3:2005)		m ⁻¹	0,52	± 0,04			
Spektraler Absorptionsk. (bei 436 nm) Pc023 (DIN 38404-3:2005)		m ⁻¹	< 0,1	-	0,5 (I)		
Permanganat Index Pc011 (DIN EN ISO 8467:1995)	O ₂	mg/l	< 0,5	-	5 (I)		
TOC Pc051 (ÖNORM EN 1484:2019-04)	C	mg/l	< 1	-			
Ammonium Pc012 (DIN 38406-5:1983)	NH ₄ ⁺	mg/l	< 0,02	-	0,5 (I)		
Nitrit Pc005 (DIN EN 26777:1993)	NO ₂ ⁻	mg/l	< 0,003	-	0,1 (P)		
Nitrat Pc008 (DIN EN ISO 10304-1:2009)	NO ₃ ⁻	mg/l	5,6	± 0,3	50 (P)		
Natrium Pc029 (DIN EN ISO 14911:1999)	Na ⁺	mg/l	10,9	± 0,5	200 (I)		
Kalium Pc029 (DIN EN ISO 14911:1999)	K ⁺	mg/l	1,56	± 0,06			
Magnesium Pc029 (DIN EN ISO 14911:1999)	Mg ²⁺	mg/l	17,2	± 0,7			
Calcium Pc029 (DIN EN ISO 14911:1999)	Ca ²⁺	mg/l	89	± 4			
Bor DIN EN ISO 17294-2: 2017-01	B	mg/l	0,013	± 0,002	1 (P)	X	X
Fluorid DIN EN ISO 10304-1:2009-07	F ⁻	mg/l	< 0,2	-	1,5 (P)		X
Chlorid Pc008 (DIN EN ISO 10304-1:2009)	Cl ⁻	mg/l	19,5	± 0,8	200 (I)		
Bromat DIN EN ISO 15061:2001-12		mg/l	< 0,0025	-	0,01 (P)	X	X
gesamt Cyanid DIN EN ISO 14403-2 (D3): 2012-10	CN ⁻	mg/l	< 0,005	-	0,05 (P)	X	X
Sulfat Pc008 (DIN EN ISO 10304-1:2009)	SO ₄ ²⁻	mg/l	7,0	± 0,3	250 (I)		
Aluminium DIN EN ISO 17294-2: 2017-01	Al	mg/l	< 0,01	-	0,2 (I)	X	X
Antimon DIN EN ISO 17294-2: 2017-01	Sb	mg/l	< 0,001	-	0,005 (P)	X	X
Arsen DIN EN ISO 17294-2: 2017-01	As	mg/l	< 0,0005	-	0,01 (P)	X	X
Blei DIN EN ISO 17294-2: 2017-01	Pb	mg/l	< 0,001	-	0,01 (P)	X	X
Cadmium DIN EN ISO 17294-2: 2017-01	Cd	mg/l	< 0,0003	-	0,005 (P)	X	X
Chrom DIN EN ISO 17294-2: 2017-01	Cr	mg/l	< 0,001	-	0,05 (P)	X	X
Eisen gesamt gelöst Pc014 (ÖNORM M 6260:1989)	Fe	mg/l	< 0,05	-	0,2 (I)		
Kupfer DIN EN ISO 17294-2: 2017-01	Cu	mg/l	< 0,001	-	2 (P)	X	X
Mangan gesamt gelöst Pc021 (DIN 38406-2:1983-05)	Mn	mg/l	< 0,05	-	0,05 (I)		

Die vorliegenden Prüfergebnisse beziehen sich ausschließlich auf die untersuchte Probe und sind kein allgemeiner Qualitätsnachweis. Für Proben, die nicht von Mitarbeitern der Prüfstelle (Hydrologische Untersuchungsstelle Salzburg - Labor) entnommen wurden, ist eine normgerechte Behandlung vor Einlangen in der Prüfstelle und eine fristgerechte Bearbeitung durch die Prüfstelle nicht gewährleistet. In solchen Fällen beziehen sich die berichteten Untersuchungsergebnisse ausschließlich auf den Probenzustand bei Einlangen im Labor, alle Angaben im Abschnitt „Probenahme-Daten“ (u.a. zu Probenidentität, Vor-Ort-Messwerten, Art, Ort und Zeitpunkt der Probenahme) wurden durch den Auftraggeber bzw. Probenehmer übermittelt, für ihre Richtigkeit kann daher keine Verantwortung übernommen werden und die angewendeten Verfahren fallen naturgemäß nicht unter die Akkreditierung der Prüfstelle. Die auszugswweise Vervielfältigung oder Veröffentlichung dieses Dokuments bedarf der schriftlichen Zustimmung der Prüfstelle.

Prüfbericht

Nr. PB-01346/23

Trinkwasseranalyse

Seite 3 von 6

Parameter		Einheit	Ergebnis	Unsicherheit	Indikator- und Parameterwerte TWV	N	F
Nickel DIN EN ISO 17294-2: 2017-01	Ni	mg/l	< 0,001	-	0,02 (P)	X	X
Quecksilber DIN EN ISO 17294-2: 2017-01	Hg	mg/l	< 0,0002	-	0,001 (P)	X	X
Selen DIN EN ISO 17294-2: 2017-01	Se	mg/l	< 0,002	-	0,01 (P)	X	X
Uran DIN EN ISO 17294-2: 2017-01	U	mg/l	0,00044	± 0,00006	0,015 (P)	X	X
KBE 22°C Pm0010 (DIN EN ISO 6222:1999)		KBE/ml	17	± 10	100 (I)		
KBE 37°C Pm0010 (DIN EN ISO 6222:1999)		KBE/ml	n.n.	-	20 (I)		
coliforme Keime Pm0020 (DIN EN ISO 9308-1:2017)		KBE/100ml	n.n.	-	0 (I)		
E. coli Pm0020 (DIN EN ISO 9308-1:2017)		KBE/100ml	n.n.	-	0 (P)		
Enterokokken Pm0030 (DIN EN ISO 7899-2:2000)		KBE/100ml	n.n.	-	0 (P)		
Clostridium perfringens Pm0052 (DIN 14189:2016)		KBE/100ml	n.n.	-	0 (I)		
Pseudomonas aeruginosa Pm0040 (ONORM EN ISO 16266:2008)		KBE/100ml	n.n.	-	0 (I)		
Benzol DIN 38407-9 (F9): 1991-05		µg/l	< 0,1	-	1 (P)	X	X
PAK (4) ONR 136602-V2		µg/l	< 0,01	-	0,1 (P)	X	
Benzo-(b)-fluoranthen DIN 38407-39: 2011-09		µg/l	< 0,01	-		X	X
Benzo-(k)-fluoranthen DIN 38407-39: 2011-09		µg/l	< 0,01	-		X	X
Benzo-(ghi)-perylene DIN 38407-39: 2011-09		µg/l	< 0,01	-		X	X
Indeno-(1,2,3-cd)-pyren DIN 38407-39: 2011-09		µg/l	< 0,01	-		X	X
Benzo-(a)-pyren DIN 38407-39: 2011-09		µg/l	< 0,001	-	0,01 (P)	X	X
Trihalomethane gesamt ONR 136602-V2		µg/l	< 0,1	-	30 (P)	X	
Chloroform DIN EN ISO 10301 (F4): 1997-08		µg/l	< 0,1	-		X	X
Bromdichlormethan DIN EN ISO 10301 (F4): 1997-08		µg/l	< 0,1	-		X	X
Dibromchlormethan DIN EN ISO 10301 (F4): 1997-08		µg/l	< 0,1	-		X	X
Bromoform DIN EN ISO 10301 (F4): 1997-08		µg/l	< 0,1	-		X	X
Vinylchlorid DIN EN ISO 10301 (F4): 1997-08		µg/l	< 0,1	-	0,5 (P)	X	X
1,2-Dichlorethan DIN EN ISO 10301 (F4): 1997-08		µg/l	< 1	-	3 (P)	X	X
Trichlorethen DIN EN ISO 10301 (F4): 1997-08		µg/l	< 0,1	-		X	X
Tetrachlorethen DIN EN ISO 10301 (F4): 1997-08		µg/l	< 0,1	-		X	X
Pestizide gesamt ONR 136602-V2		µg/l	< 0,03	-	0,5 (P)	X	
2,4-D DIN 38407-36: 2014-09		µg/l	< 0,03	-	0,1 (P)	X	X
Dichlorprop DIN 38407-36: 2014-09		µg/l	< 0,03	-	0,1 (P)	X	X
2-Amino-4-methoxy-6-methyl-1,3,5-triazin DIN 38407-36: 2014-09		µg/l	< 0,03	-		X	X
3,5,6-Trichlor-2-pyridinol (TCP) DIN 38407-36: 2014-09		µg/l	< 0,03	-		X	X
Alachlor DIN 38407-36: 2014-09		µg/l	< 0,03	-	0,1 (P)	X	X
Aldrin DIN EN ISO 6468: 1997-02		µg/l	< 0,009	-	0,03 (P)	X	X
Atrazin DIN 38407-36: 2014-09		µg/l	< 0,03	-	0,1 (P)	X	X

Die vorliegenden Prüfergebnisse beziehen sich ausschließlich auf die untersuchte Probe und sind kein allgemeiner Qualitätsnachweis. Für Proben, die nicht von Mitarbeitern der Prüfstelle (Hydrologische Untersuchungsstelle Salzburg - Labor) entnommen wurden, ist eine normgerechte Behandlung vor Einlangen in der Prüfstelle und eine fristgerechte Bearbeitung durch die Prüfstelle nicht gewährleistet. In solchen Fällen beziehen sich die berichteten Untersuchungsergebnisse ausschließlich auf den Probenzustand bei Einlangen im Labor, alle Angaben im Abschnitt „Probenahme-Daten“ (u.a. zu Probenidentität, Vor-Ort-Messwerten, Art, Ort und Zeitpunkt der Probenahme) wurden durch den Auftraggeber bzw. Probennehmer übermittelt, für ihre Richtigkeit kann daher keine Verantwortung übernommen werden und die angewendeten Verfahren fallen naturgemäß nicht unter die Akkreditierung der Prüfstelle. Die auszugsweise Vervielfältigung oder Veröffentlichung dieses Dokuments bedarf der schriftlichen Zustimmung der Prüfstelle.

Prüfbericht

Nr. PB-01346/23

Trinkwasseranalyse

Seite 4 von 6

Parameter	Einheit	Ergebnis	Unsicherheit	Indikator- und Parameterwerte TWV	N	F
Desethylatrazin DIN 38407-36: 2014-09	µg/l	< 0,03	-		X	X
Desisopropylatrazin DIN 38407-36: 2014-09	µg/l	< 0,03	-		X	X
Desethyl-desisopropylatrazin DIN 38407-36: 2014-09	µg/l	< 0,03	-		X	X
Azoxystrobin DIN 38407-36: 2014-09	µg/l	< 0,03	-	0,1 (P)	X	X
Bentazon DIN 38407-36: 2014-09	µg/l	< 0,03	-	0,1 (P)	X	X
Bromacil DIN 38407-36: 2014-09	µg/l	< 0,03	-	0,1 (P)	X	X
Chloridazon DIN 38407-36: 2014-09	µg/l	< 0,03	-	0,1 (P)	X	X
Clopyralid DIN 38407-36: 2014-09	µg/l	< 0,03	-	0,1 (P)	X	X
Clothianidin DIN 38407-36: 2014-09	µg/l	< 0,03	-	0,1 (P)	X	X
Dicamba DIN 38407-36: 2014-09	µg/l	< 0,03	-	0,1 (P)	X	X
Dieldrin DIN EN ISO 6468: 1997-02	µg/l	< 0,009	-	0,03 (P)	X	X
Dimethachlor DIN 38407-36: 2014-09	µg/l	< 0,03	-	0,1 (P)	X	X
Dimethachlor CGA 369873 DIN 38407-36: 2014-09	µg/l	< 0,03	-		X	X
Dimethachlor CGA 373464 DIN 38407-36: 2014-09	µg/l	< 0,03	-		X	X
Dimethachlor-Säure (CGA 50266) DIN 38407-36: 2014-09	µg/l	< 0,03	-		X	X
Dimethachlor-Sulfonsäure (CGA 354742) DIN 38407-36: 2014-09	µg/l	< 0,03	-		X	X
Dimethenamid-P DIN 38407-36: 2014-09	µg/l	< 0,03	-	0,1 (P)	X	X
N,N-Dimethylsulfamid DIN 38407-36: 2014-09	µg/l	< 0,03	-		X	X
Diuron DIN 38407-36: 2014-09	µg/l	< 0,03	-	0,1 (P)	X	X
Ethofumesat DIN 38407-36: 2014-09	µg/l	< 0,03	-	0,1 (P)	X	X
Flufenacet DIN 38407-36: 2014-09	µg/l	< 0,03	-	0,1 (P)	X	X
Gluphosinat DIN ISO 16308: 2017-09	µg/l	< 0,03	-	0,1 (P)	X	X
Glyphosat DIN ISO 16308: 2017-09	µg/l	< 0,03	-	0,1 (P)	X	X
Heptachlor DIN EN ISO 6468: 1997-02	µg/l	< 0,009	-	0,03 (P)	X	X
Heptachlorepoxyde DIN EN ISO 6468: 1997-02	µg/l	< 0,018	-	0,03 (P)	X	X
Hexazinon DIN 38407-36: 2014-09	µg/l	< 0,03	-	0,1 (P)	X	X
Imidacloprid DIN 38407-36: 2014-09	µg/l	< 0,03	-	0,1 (P)	X	X
Iodosulfuron-methyl DIN 38407-36: 2014-09	µg/l	< 0,03	-	0,1 (P)	X	X
Isoproturon DIN 38407-36: 2014-09	µg/l	< 0,03	-	0,1 (P)	X	X
Isoproturon-Desmethyl DIN 38407-36: 2014-09	µg/l	< 0,03	-		X	X
MCPA DIN 38407-36: 2014-09	µg/l	< 0,03	-	0,1 (P)	X	X
MCPB DIN 38407-36: 2014-09	µg/l	< 0,03	-	0,1 (P)	X	X
Mecoprop (MCP) DIN 38407-36: 2014-09	µg/l	< 0,03	-	0,1 (P)	X	X
Mesosulfuron-methyl DIN 38407-36: 2014-09	µg/l	< 0,03	-	0,1 (P)	X	X
Metalaxyl DIN 38407-36: 2014-09	µg/l	< 0,03	-	0,1 (P)	X	X

Die vorliegenden Prüfergebnisse beziehen sich ausschließlich auf die untersuchte Probe und sind kein allgemeiner Qualitätsnachweis. Für Proben, die nicht von Mitarbeitern der Prüfstelle ("Hydrologische Untersuchungsstelle Salzburg - Labor" entnommen wurden, ist eine normgerechte Behandlung vor Einlangen in der Prüfstelle und eine fristgerechte Bearbeitung durch die Prüfstelle nicht gewährleistet. In solchen Fällen beziehen sich die berichteten Untersuchungsergebnisse ausschließlich auf den Probenzustand bei Einlangen im Labor, alle Angaben im Abschnitt "Probenahme-Daten" (u.a. zu Probenidentität, Vor-Ort-Messwerten, Art, Ort und Zeitpunkt der Probenahme) wurden durch den Auftraggeber bzw. Probenehmer übermittelt, für ihre Richtigkeit kann daher keine Verantwortung übernommen werden und die angewendeten Verfahren fallen naturgemäß nicht unter die Akkreditierung der Prüfstelle. Die auszugsweise Vervielfältigung oder Veröffentlichung dieses Dokuments bedarf der schriftlichen Zustimmung der Prüfstelle.

Prüfbericht Nr. PB-01346/23

29.03.2023

Trinkwasseranalyse

Seite 5 von 6

Parameter	Einheit	Ergebnis	Unsicherheit	Indikator- und Parameterwerte TWV	N	F
Metamitron DIN 38407-36: 2014-09	µg/l	< 0,03	-	0,1 (P)	X	X
Metazachlor DIN 38407-36: 2014-09	µg/l	< 0,03	-	0,1 (P)	X	X
Metolachlor DIN 38407-36: 2014-09	µg/l	< 0,03	-	0,1 (P)	X	X
Metribuzin DIN 38407-36: 2014-09	µg/l	< 0,03	-	0,1 (P)	X	X
Metsulfuron-methyl DIN 38407-36: 2014-09	µg/l	< 0,03	-	0,1 (P)	X	X
Nicosulfuron DIN 38407-36: 2014-09	µg/l	< 0,03	-	0,1 (P)	X	X
Pethoxamid DIN 38407-36: 2014-09	µg/l	< 0,03	-	0,1 (P)	X	X
Propazin DIN 38407-36: 2014-09	µg/l	< 0,03	-	0,1 (P)	X	X
Propazin-2-Hydroxy DIN 38407-36: 2014-09	µg/l	< 0,03	-		X	X
Propiconazol DIN 38407-36: 2014-09	µg/l	< 0,03	-	0,1 (P)	X	X
Simazin DIN 38407-36: 2014-09	µg/l	< 0,03	-	0,1 (P)	X	X
Terbuthylazin DIN 38407-36: 2014-09	µg/l	< 0,03	-	0,1 (P)	X	X
Terbuthylazin-2-Hydroxy DIN 38407-36: 2014-09	µg/l	< 0,03	-		X	X
Terbuthylazin-Desethyl DIN 38407-36: 2014-09	µg/l	< 0,03	-		X	X
Terbuthylazin-2-Hydroxy-Desethyl DIN 38407-36: 2014-09	µg/l	< 0,03	-		X	X
Thiacloprid DIN 38407-36: 2014-09	µg/l	< 0,03	-	0,1 (P)	X	X
Thiamethoxam DIN 38407-36: 2014-09	µg/l	< 0,03	-	0,1 (P)	X	X
Thifensulfuron-methyl DIN 38407-36: 2014-09	µg/l	< 0,03	-	0,1 (P)	X	X
Tolyfluanid DIN 38407-37: 2013-11	µg/l	< 0,03	-	0,1 (P)	X	X
Tribenuron-methyl DIN 38407-36: 2014-09	µg/l	< 0,03	-		X	X
Triclopyr DIN 38407-36: 2014-09	µg/l	< 0,03	-	0,1 (P)	X	X
Triflursulfuron-methyl DIN 38407-36: 2014-09	µg/l	< 0,03	-	0,1 (P)	X	X
Tritosulfuron DIN 38407-36: 2014-09	µg/l	< 0,03	-	0,1 (P)	X	X
Acrylamid DIN 38413-6: 2007-02	µg/l	< 0,05	-	0,1 (P)	X	X
Epichlorhydrin DIN EN ISO 15680:2004-04	µg/l	< 0,05	-	0,1 (P)	X	X

Erläuterungen zur Ergebnistabelle:

Spalte „Ergebnis“ „n.n.“ = nicht nachweisbar im angegebenen Volumen

Spalte „Unsicherheit“ Methodische Messunsicherheit auf einem Konfidenzniveau von ca. 95% (Erweiterungsfaktor k=2).

Im Falle einer Probenahme durch die akkreditierte Stelle ist in der Angabe auch die Messunsicherheit aus der Beprobung enthalten. Angabe „k.A.“: In der Datenbank ist derzeit noch keine entsprechende Angabe vorhanden. Bei Bedarf erfragen Sie die jeweilige Messunsicherheit bitte direkt bei uns.

Spalte „N“ Die mit „X“ markierten Methoden sind nicht im Umfang unserer Akkreditierung enthalten.

Spalte „F“ Die mit „X“ markierten Analysen wurden an einen akkreditierten Subauftragnehmer vergeben.

Anmerkungen:

Die Indikator- und Parameterwerte der Trinkwasserverordnung wurden - im Rahmen des Untersuchungsumfanges - eingehalten.

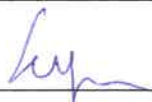
Der vorliegende Prüfbericht stellt keine Gesamtbeurteilung der Trinkwasserversorgungsanlage nach LMSVG (§73-Gutachten) dar.

Prüfbericht

Nr. PB-01346/23

Trinkwasseranalyse

Seite 6 von 6

Parameter	Einheit	Ergebnis	Unsicherheit	Indikator- und Parameterwerte TWV	N	F
  Dipl.-Ing. Franz Seyringer Abteilungsleiter Mikrobiologie und Hygiene für die akkreditierte Prüfstelle						